

# Monheimer Stadtzeitung



Infoblatt  
für Monheim  
und seine Stadtteile

Flotzheim mit Kreuz und Hagenbuch, Itzing, Kölbürg, Rehau, Ried, Warching, Weißenheim mit Rothenberg, Wüttesheim mit Liedenberg

Jahrgang 10

Freitag, den 16. Dezember 2011

Nummer 25/26

## Weihnachtsmarkt in Monheim



Die Stadt Monheim und die ProGeMo laden herzlich dazu ein!

### vom 15. - 17. Dezember

★ *Weihnachtsmarkt Öffnungszeiten:*

Donnerstag 17<sup>00</sup> - 20<sup>00</sup> Uhr

Freitag 17<sup>00</sup> - 20<sup>00</sup> Uhr

Samstag 14<sup>00</sup> - 19<sup>00</sup> Uhr

Verlosung der ProGeMo-Preise durch den Nikolaus  
am Samstag um 15<sup>45</sup> Uhr. Päckchen für die Kinder.

**Notrufe**

Rettungsleitstelle .....Tel. 112  
 Ärztl. Bereitschaftsdienst.....Tel.0 18 05 / 19 12 12  
 Feuerwehr.....Tel. 112  
 Polizei .....Tel. 110

**Notdienste**

**Notdienst der Zahnärzte:**

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in Ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

**Sa./So. 17./18. 12. 11**

Dr. Schneider, Donauwörth, Weidenweg 7 .....09 06 / 51 10

**Sa. 24. 12. 11**

Dr. Schroll, Mertingen, Fuggerstr. 9 .....0 90 78 / 3 43

**So. 25. 12. 11**

Michael Sperber, Bäumenheim, Gartenweg .....09 06 / 90 31

**Mo. 26. 12. 11**

Thomas Endlich, Donauwörth,  
 Spitalstraße 7 .....09 06 / 7 09 26 00

**Sa./So. 31. 12./01. 01 .12**

Dr. Sperrer, Bissingen,  
 Marktstraße 36 .....0 90 84 / 9 21 19 80

**Mo. - Fr. 02. - 06. 01. 12**

Drs. Kaspar/Eckerlein, Monheim,  
 Treuchtlinger Str. ....0 90 91 / 59 77

**Sa./So. 07./08. 01 .12**

Dr. Kastner, Kaisheim, Stamsers Straße 6 .....0 90 99 / 3 81

**Ärzte**

Dr. Karl Gottmann.....Tel. 0 90 91 / 10 00  
 Dr. Ralf Schipper .....Tel. 0 90 91 / 25 00  
 Wiltrud Schmitt-Wegner/  
 Brigitte Straka .....Tel. 0 90 91 / 10 05

**Zahnärzte**

Dr. Susann Blankenburg .....Tel. 0 90 91 / 7 11  
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein .....Tel. 0 90 91 / 59 77  
 Dr. Olaf Noack.....Tel. 0 90 91 / 26 46

**Apotheken**

Stadtapotheke Monheim .....Tel. 0 90 91 / 59 12

**Sonstige Telefonnummern**

Strom	LEW	Tel. 0906/7808322
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 0800/1828384
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01751173269

**Bürgerservice**

**Rathaus**

Telefon:..... 09091/9091-0  
 Telefax: ..... 09091/9091-44

E-Mail: .....info@monheim-bayern.de  
 Internet: ..... www.monheim-bayern.de

**Öffnungszeiten:**

Mo. bis Fr. .... von 07:30 bis 12:15 Uhr  
 Do. zusätzlich ..... von 13:00 bis 18:00 Uhr  
 Bürgermeister Ferber .....Tel. 09091/9091-13

**Stadtbauamt:**

Herr Aurnhammer .....Tel. 09091/9091-40  
 Frau Daitche .....Tel. 09091/9091-41

**Bürgerbüro und Standesamt:**

Herr Templer: .....Tel.: 09091/9091-25  
 Herr Mayer:.....Tel.: 09091/9091-24  
 Frau Ottmann:.....Tel.: 09091/9091-23

**SoMit Regionalbüro, Donauwörther Straße 60**

Regionalbüro .....Tel 0 90 91 / 90 78 17

Projekt Bürgerbus.....Tel 0 90 91 / 90 78 17

.....Fax 0 90 91 / 90 78 30

E-Mail.... regionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de

**Hallenbad Monheim**

Das Hallenbad Monheim ist vom **23. Dezember 2011 bis 7. Januar 2012** geschlossen.

Ab **Samstag, 7. Januar 2012** gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

**Pfarr- und Stadtbücherei - Öffnungszeiten**

Sonntag ..... von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr

Donnerstag ..... von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

**Bestattungsdienst Glaß**

Wittesheim, Langenaltheimer Straße 13.....Tel. 0 90 91 / 21 15

**Kreis-Seniorenheim**

Donauwörther Straße 40

Tel.....0 90 91 / 5 09 70

Fax:.....0 90 91 / 5 09 71 14

E-Mail:..... [mon@donkliniken.de](mailto:mon@donkliniken.de)

Internet: ..... [www.donkliniken.de](http://www.donkliniken.de)

**Caritas-Sozialstation Monheim e.V.**

Donauwörther Straße 60 I

Tel.....0 90 91 / 20 10

Fax.....0 90 91 / 20 66

Mo. - Fr. .... 11:00 bis 15:00 Uhr (durchgehend)

**StadtAktivManagement**

Beate Michel  
 Rathaus, 1. Stock, Zimmer 9

Dienstag ..... 8:00 Uhr - 12:00 Uhr

Donnerstag ..... 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Tel:..... 09091-9091-19 oder

Tel:.....09080-9239434

Fax:.....09091-9091-44

Email: [innenstadtmanagement@monheim-bayern.de](mailto:innenstadtmanagement@monheim-bayern.de)

**Abfall- und Wertstoffe**

**AWV Nordschwaben** .....Tel: 09 06 / 78 03 30  
[www.awv-nordschwaben.de](http://www.awv-nordschwaben.de)

Die Termine der Leerungen für die verschiedenen Tonnen und für die monatliche Abholung der Gelben Säcke entnehmen Sie bitte dem Abfuhrplan des AWV.

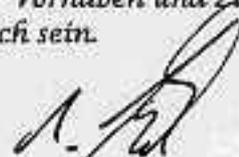
# FROHE WEIHNACHTEN

*Frohe Weihnachten*

*B*etriebsamkeit im Straßenbild,  
das Fest ist nah und Eile gilt,  
ein Baum muss her und schön geschmückt  
und sind die Plätzchen auch geglickt?

*G*eschenke für die vielen Lieben,  
hat manch schon einen aufgerieben,  
halt ein denn in der Weihnachtszeit,  
ist höchstes Gut *B*esinnlichkeit  
Im Lichterglanz der Weihnachtskerzen,  
wünsch ich Ihnen dies von *H*erzen!

*Ich wünsche frohe, friedvolle Weihnachten  
und ein gesegnetes neues Jahr. Vor allem wünsche ich Ihnen  
Gesundheit und gutes Gelingen Ihrer Vorhaben und Ziele.  
Möge das neue Jahr für Sie erfolgreich sein.*



Anton Ferber  
Erster Bürgermeister

und ein gutes neues *Neues Jahr*

# Impressionen von der



# Seniorenweihnachtsfeier in Monheim



## Seniorenweihnachtsfeier in Monheim

Die Stadt Monheim und das Rote Kreuz luden auch heuer wieder die Senioren/innen zur Weihnachtsfeier in die festlich geschmückte Stadthalle ein. Nach einer musikalischen Einstimmung durch die Monheimer Stubn-Musi begrüßte Bürgermeister Anton Ferber die zahlreichen Gäste, darunter einige Stadträte, sowie vom Roten Kreuz den Kreisgeschäftsführer Erwin Rudolph und den Monheimer Bereitschaftsleiter Hans Zinsmeister mit seinem Team, welches wieder für das leibliche Wohl sorgte.

Herr Rudolph bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Monheim, die für die Belange der Monheimer Rotkreuzwache immer ein offenes Ohr hat. Er dankte auch allen freiwilligen Helfern und dem Fahrdienst des BRK, der die Senioren aus dem Altenheim holte.

Die Kindergruppe des Monheimer Liederkranzes unter Leitung von Barbara Mayr-Roßkopf erfreute mit einem Reigen bekannter Weihnachtslieder.

Die Rotkreuzhelferinnen bewirteten in der Programmpause die Gäste mit Kaffee und Kuchen sowie kalten Getränken nach Wunsch.

Musikalisch ging es dann weiter mit dem gemischten Chor des Liederkranzes, der mit seinem besinnlichen Repertoire großen Anklang fand. Gemeinsam stimmten letztendlich alle in „Fröhliche Weihnacht“ ein.

Jugendliche der Stadtkapelle traten unter der Leitung von Armin Meyer mit einem kurzen Theaterstück über „zwei Engel im Außendienst“ auf und sorgten dann auch noch mit ihrer schwungvollen Musik unter der Leitung von Gottfried Rabel für einen glänzenden Abschluss des weihnachtlichen Nachmittags.

Bürgermeister Ferber bedankte sich ganz herzlich bei allen Aktiven und lud alle Gäste zu einem kleinen Imbiss ein, der wiederum von den Rotkreuzhelferinnen serviert wurde. (Hannelore Zinsmeister)

## Redaktion Stadtzeitung

### Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 13. Jan. 2012.

Beiträge hierzu sind bis spätestens **Montag, 09.01.2012, 9:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.

#### Ansprechpartner:

Frau Magda Regler

Telefon.....0 90 91 / 90 91 12

Telefax:.....0 90 91 / 90 91 812

**E-mail: [info@monheim-bayern.de](mailto:info@monheim-bayern.de)**

## Berichte aus dem Rathaus

### Nachrichten aus dem Stadtrat

#### 1. Vorstellung der Erschließungsplanung für das Baugebiet „Krautgarten BA 5“

Im Zuge der Erschließungsplanung hat der Stadtrat festgelegt, dass in der Wittesheimer Straße zur Verringerung der ortseinwärts gefahrenen Geschwindigkeiten auf der Seite des Baugebiets eine Straßenverengung mit vorgesehen wird, sodass in diesem Bereich nur eine Straßenbreite von 4 m verbleibt.

Die Gesamtmaßnahme verursacht nach der Kostenberechnung für alle Erschließungsgewerke voraussichtlich EUR 696.000,00 brutto incl. Baunebenkosten. Die Maßnahme wird voraussichtlich im März 2012 beginnen und bis Mitte Oktober nächsten Jahres abgeschlossen werden können.

#### 2. Vorstellung des Bauentwurfs für die Sanierung der Neuburger Straße im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms

Der Stadtrat hat der vom beauftragten Planungsbüro vorgestellten überarbeiteten Entwurfsplanung, die mit den Anliegern in der Neuburger Straße in den wesentlichen Punkten besprochen worden ist, weitestgehend zugestimmt. Lediglich das Beleuchtungskonzept soll nochmals überarbeitet werden, damit stromsparende LED-Leuchten zur Ausführung kommen können. Die Gesamtmaßnahme wird voraussichtlich Kosten in Höhe von EUR 680.000,00 brutto verursachen, wobei die Kosten für die Fahrbahn selbst mit anteiliger Straßenentwässerung vom staatlichen Bauamt aufzubringen sind, da Straßenbaulastträger hier der Freistaat Bayern ist. Der Stadtrat hat festgelegt, auf der Grundlage der vorgelegten Planung einen Förderantrag bei der Regierung von Schwaben, Städtebauförderung, zu stellen; sofern zumindest der vorzeitige Baubeginn bewilligt wird, soll die Maßnahme im Jahr 2012 zur Umsetzung kommen. Dabei wird voraussichtlich eine Vollsperrung der Neuburger Straße für 2 bis 3 Monate notwendig werden bei einer Gesamtdauer der Baumaßnahme von ca. 6 Monaten.

#### 3. Aufstellung des Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramms V für das Jahr 2012

Neben kleineren Beträgen für die Erstellung eines Nutzungskonzeptes für das ehemalige Amtsgericht, für das Fassadenprogramm, Stadtaktivmanagement und die Sanierungsbetreuung hat der Stadtrat die Neugestaltung der Neuburger Straße



Diese Ausgabe Ihres Mitteilungsblattes beschließt das Jahr 2011.

Die erste Ausgabe des neuen Jahres erscheint in Kalenderwoche 2, die weiteren Ausgaben dann wieder im gewohnten Rhythmus.

**Wir wünschen Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, eine gesegnete Adventszeit.**

**VERLAG**  
**WITTMICH**

Ihr Verlag + Druck  
LINUS WITTMICH KG

als Hauptprojekt für das Jahr 2012 angemeldet.

#### 4. Aktueller Waldbericht

Im Ergebnis wird nach der Vorstellung des Waldberichtes durch den für die Stadt Monheim tätigen Revierförster, Herrn Willi Weber, zur Kenntnis genommen, dass durch den Gewittersturm vom 22. Juni diesen Jahres rund 8.000 fm an Nutz- und Brennholz angefallen sind und sich daraus resultierend in diesem Jahr voraussichtlich ein Überschuss von rund EUR 190.000,00 ergeben wird. Dem stehen allerdings Kulturkosten gegenüber in Höhe von rund EUR 100.000,00, die voraussichtlich im nächsten Jahr zu tätigen sind. Nachdem der Holzpreis erst in den letzten Jahren für gute Erträge im Vergleich zu den Zeiträumen von vor 10 bis 15 Jahren erbracht hat, ist auf die Spanne von 20 Jahren gesehen der Stadtwald im Ergebnis gesehen defizitär. Nachdem jedoch nicht zu erwarten ist, dass der Holzpreis künftig nochmals stark sinkt dürfte, brachte Revierförster Willi Weber nun die Hoffnung zum Ausdruck, dass sich der Stadtwald künftig positiv aus finanzieller Sicht darstellen wird.

#### 5. Bürgermeisterwahl 2012; Bestimmung des Wahlleiters sowie der Mitglieder im Gemeindevwahlausschuss

Der Stadtrat hat Bürgermeister Anton Ferber als Gemeindevwahlleiter bestellt sowie als dessen Stellvertreter Herrn Rudolph Hanke. Als Mitglieder im Gemeindevwahlausschuss wurden benannt: Peter Bullinger, Alfons Meier, Johann Gayr und Rudolf Nigel sowie jeweils im Verhinderungsfall Stellvertreter.

#### 6. 1. Änderung des Bebauungsplanes „Osterholz“, Stadt Monheim

Um eine vorliegende Bauvoranfrage umsetzen zu können, hat der Stadtrat beschlossen, bei den Parzellen 8 bis 27 die Zahl der Vollgeschosse von bisher I festzusetzen auf I + D (Dachneigung 33 - 37 °). In der Umsetzung bedeutet dies, dass anstelle der bisherigen Bungalow-Bauweise künftig Häuser mit ausbaubarem Dachgeschoss planungsrechtlich zulässig sind. Die beabsichtigte Bebauungsplanänderung wird für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt, so dass betroffenen Grundstückseigentümer sich hierzu äußern können.

#### 7. Bebauungsplan „Rappenfeld II“, 6. Änderung

Um die Errichtung eines neuen Versandzentrums zu ermöglichen, wurde im Geltungsbereich des Bebauungsplanes für eine weitere Teilfläche die Traufhöhe von 12 auf 25 m angehoben.

Die Bebauungsplanänderung liegt für die Dauer eines Monats öffentlich aus, so dass hierzu Äußerungen möglich sind.

#### 8. Anfrage Blasius Reichardt, Marxheim, auf Änderung des Flächennutzungsplanes hinsichtlich der Höhenfestsetzung von Windkraftanlagen

Nachdem derzeit sowohl der Regionalplan überarbeitet wird wie auch die Schutzzonen des Naturparks Altmühltal auf die Zulässigkeit von Windkraftstandorten überprüft werden, hat der Stadtrat beschlossen, die Vorrangfläche für Windkraftanlagen im Flächennutzungsplan bezüglich der Nabenhöhe von bis 100 m nicht zu ändern, sondern das Ergebnis der beiden vorstehenden Überprüfungsverfahren abzuwarten, da es ggf. noch besser geeignete Standorte für Windkraftanlagen geben könnte und dies in die abschließende Entscheidung mit einfließen soll.

### Monheimer Kläranlage im Fernsehen

Das Bayerische Fernsehen war zu Aufnahmезwecken zu Besuch in der Kläranlage Monheim.

Der Beitrag über Kläranlage und Technologie wird am Freitag, 16. Dezember, um 19:00 Uhr in der Sendung „Unser Land“ ausgestrahlt.

### Zuschussanforderung der Vereine für Haushaltsplan 2012 der Stadt Monheim

Sämtliche Vereine werden aufgefordert, ihre Zuschussanforderungen für Investitionen im Haushaltsjahr 2012 bis spätestens 20.01.2012 bei der Stadt Monheim einzureichen, damit im Etat 2012 entsprechende Haushaltsmittel bereitgestellt werden können. Für verspätet eingegangene Anträge können im Jahr 2012 keine Mittel mehr bereitgestellt werden.

Sämtliche laufende Zuschüsse (z. B. für Übungsleiter, Jugendförderung usw.) werden selbstverständlich automatisch im Haushalt des kommenden Jahres berücksichtigt.

Anton Ferber

Erster Bürgermeister

## Standesamt-Nachrichten

### Im Standesamtsbezirk Monheim sind folgende Personenstandsfälle beurkundet:

#### Eheschließungen im Zeitraum 25.11.2011 bis 08.12.2011

26.11.2011 Philipp Strzelczyk und Katharina Maria Meusel, beide wohnhaft Ludwig-Thoma-Straße 4

#### Geburten im Zeitraum 25.11.2011 bis 08.12.2011

03.12.2011 Lui Erich Meyer  
Eltern: Christine Meyer und Werner Meyer, Am Sonnenbühl 14

Wir gratulieren!

## Wir gratulieren

### Zum Geburtstag

- am 16.12. zum 89. Geburtstag  
Frau Luzia Bayer, Weilheim, Rehauer Str. 9
- am 17.12. zum 89. Geburtstag  
Frau Maria Sommer, Rehau, Hankengasse 1
- am 19.12. zum 81. Geburtstag  
Frau Edeltraud Leinfelder, Flotzheim, Pfarrer-Frank-Str. 6
- am 19.12. zum 71. Geburtstag  
Frau Maria Spieler, Flotzheim, Badstr. 10
- am 20.12. zum 70. Geburtstag  
Frau Erika Hirschbeck, Osterholzstr. 8
- am 22.12. zum 82. Geburtstag  
Herrn Alfred Geiger, Neuburger Str. 38
- am 23.12. zum 80. Geburtstag  
Frau Marie Sarrasch, Lindenstraße 32
- am 25.12. zum 84. Geburtstag  
Herrn Xaver Koch, Rothenberg 2
- am 25.12. zum 70. Geburtstag  
Frau Walburga Ossiander, Wittesheim, Hohe Straße 7
- am 27.12. zum 73. Geburtstag  
Herrn Helmut Leinfelder, Kohlstattstraße 3
- am 28.12. zum 75. Geburtstag  
Herrn Eberhard Frühauf, Rehau, Waldstr. 14
- am 28.12. zum 72. Geburtstag  
Frau Walburga Mayer, Uhlandstraße 5
- am 28.12. zum 84. Geburtstag  
Frau Rosina Mittel, Brunnenweg 1

am 28.12. zum 65. Geburtstag  
Frau Helga Müller, Eichendorffstraße 11  
am 29.12. zum 73. Geburtstag  
Herrn Anton Roßkopf, Gerhart-Hauptmann-Straße  
4

## Gefunden - Verloren

Datum	Fundgegenstand	Tag d. Fundes	Ort d. Fundes
02.12.2011	1 Mountainbike Phoenix (weiß)	21.11.2011	Mühlweg (Gailachbrücke)

## Schulnachrichten

### Grundschule Monheim/Mittelschule Monheim

#### Liebe Eltern, liebe Kinder,

nun ist das Jahr 2011 schon fast wieder zu Ende und jeder freut sich auf Weihnachten und die wohlverdienten Ferien. Bestimmt haben Sie die Vorweihnachtszeit auch dazu genutzt, um im Kreise der Familie besinnliche Stunden zu verbringen. Das gesamte Team der Grund- und Mittelschule Monheim wünscht Ihnen und Ihren Kindern frohe und friedliche Feiertage und für das Jahr 2012 Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit.

Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die uns im letzten Jahr in unserer schulischen Arbeit unterstützt haben. Wir freuen uns schon jetzt auf eine ebenso gewinnbringende Zusammenarbeit im nächsten Jahr.

Wir wollen bei dieser Gelegenheit auch auf die vergangenen Schulmonate unserer Jungen und Mädchen schauen. Viele unserer Schüler lernten und leisteten jeden Tag in der Schule und auch zu Hause viel. Die Fortschritte, die da einige gemacht haben, sind beachtlich. Auch im Umgang miteinander haben wir dazu gelernt, wenn auch hier noch einiges optimiert werden kann. Wir freuen uns über jede gute Leistung und wünschen weiterhin viel Spaß an unserer Schule.

Der letzte Schultag vor den Weihnachtsferien ist Freitag, der 23.12.2011. Der Unterricht endet an diesem Tag für alle Klassen um 12.10 Uhr. Die Schule beginnt wieder am Montag, den 09.01.2012 um 7.55 Uhr.

gez. Anton Aurnhammer, Schulleiter

### Vorlesewettbewerb

Seit 1959 wird jedes Jahr vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels ein Vorlesewettbewerb ausgeschrieben und in Zusammenarbeit mit Schulen, Bibliotheken und anderen kulturellen Einrichtungen durchgeführt. Unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten beteiligen sich mehr als 700 000 Schüler der sechsten Klassen aller Schularten und machen ihn so zu einem der größten Schülerwettbewerbe bundesweit. Auch die Mittelschule Monheim ist mit ihren Lesern regelmäßiger Teilnehmer und auch in diesem Schuljahr stellten sich die vorab ermittelten Klassensieger im Aufenthaltsraum dem Urteil der Jury. Diese bestand aus 1. Bürgermeister Anton Ferber, Rektor Anton Aurnhammer, der ehemaligen Rektorin Waltraud Mündel, Elternbeiratsvorsitzender Elfriede Langlotz, den ehemaligen Kollegen Uta und Josef Huber sowie den Klassen-

lehrkräften Petra Mikyna und Kerstin Prasse, die beim Lesen des vorbereiteten Textes und des Überraschungstextes - „Pia genial“ von Werner Ferber - den Vortrag bewerteten. Zur Siegerin konnte Nadine Schmid aus der Klasse 6a gekürt werden. Sie las aus ihrem Lieblingsbuch „Level 4“ von Andreas Schlüter. Der zweite Platz wurde an Robin Fink (6a) vergeben, der aus „Gregs Tagebuch - von Idioten umzingelt“ von Jeff Kinney vortrug. Gemeinsame Dritte wurden Lorena Bader (6b) mit dem Buch „Mutprobe“ von Carolin Philipps und Niklas Michael (6a) mit dem Buch „Der magische Brunnen“ von Ulf Blanck. Nadine Schmid wird unsere Schule vertreten, wenn es um den Kreistitel geht.



Aufmerksam lauschte die Jury den Vorträgen der jungen Leser aus den sechsten Klassen, die zudem ihre Klassenkameraden und die Schüler der fünften Klassen als Zuhörer hatten.

### Heli-Girls bei der Klasse 4c

Eine besondere Sportstunde stand für die Jungen und Mädchen der Klasse 4c auf dem Programm. Drei Amerikanerinnen und eine Serbin aus dem Team der Bundesliga-Basketballmannschaft Heli-Girls Donau-Ries besuchten die Schüler und brachten ihnen die Besonderheiten ihres Sports näher. Nach typischen Aufwärmübungen wurden die Kinder in vier Gruppen aufgeteilt und übten an verschiedenen Stationen. Amanda Rego demonstrierte das „Ballhandling“, Amber Sprague war für den Korbwurf zuständig. Bei Nina Djokovic erlernten die Schüler verschiedene Wurftechniken und mit Morgan Henderson wurden unterschiedlichste Staffeln durchgeführt. Henderson, eine der besten Dreierschützinnen der Liga demonstrierte kurz vor Ende der Stunde noch, wie „einfach“ Korbwürfe aussehen können. Den Höhepunkt für die Klasse 4c bildete aber das abschließende Basketballspiel gegen die vier Profis. Nach dem gelungenen Sportunterricht fanden die Heli-Girls noch den Weg ins Klassenzimmer, wo sie bereitwillig Fragen beantworteten und Autogramme gaben (siehe Foto). Alle Schüler waren sich einig, dass es öfters solche „besonderen“ Stunden geben sollte.



## **Adventliche Besinnung**

In den Wochen vor Weihnachten wird unseren Schülern die Möglichkeit geboten, am Dienstag vor Unterrichtsbeginn im Aufenthaltsraum an einer Besinnung teilzunehmen. Für Vorbereitung und Durchführung sorgten die Lehrerinnen Carmen Völklein, Alexandra Danninger und Christina Pietsch (siehe Bild) mit ihren Schülern.



## **Kindergartennachrichten**

### **„Meine kleine Kerze leuchte“**



Die Eltern der Schmetterlingsgruppe waren am 01.12.11 herzlich zum Adventsfrühstück in den Kindergarten eingeladen. Die Kinder zeigten ihren Mamas, Papas und Omas ein Fingerspiel und sangen das Lied „Sei begrüßt lieber Nikolaus“. Anschließend wurde zu einer Nikolauslegende eine Mitte gestaltet. Nach einer besinnlichen Adventsgeschichte konnten sich alle in gemütlicher Atmosphäre das Frühstück schmecken lassen. Auch die Eltern der anderen Gruppen waren eingeladen, ein paar Stunden in ihrer Gruppe zu verbringen, einen Einblick in die pädagogische Arbeit zu bekommen und sich beim gemütlichen Beisammensein auszutauschen.

(Melanie Mayer)



### **Besuch des Nikolaus**

Gespannt und voller Vorfreude sehen unsere Erstklässler jedes Jahr dem Besuch des Nikolaus entgegen. Um dem heiligen Mann auch würdig zu empfangen, hatten die Lehrerinnen Walburga Hasmüller und Luitgard Stecher in der Aula eine kleine Feier vorbereitet. Für ihre Gedichte, Lieder und ein Sprechspiel erhielten die Kinder nicht nur viel Lob, sondern wurden auch mit Geschenken (siehe Bild) belohnt.

### **Präsente verteilt**

Die Vorweihnachtszeit bietet für Rektor Anton Aurnhammer immer eine gute Gelegenheit, in Form kleiner Geschenke die Wertschätzung für den Personenkreis auszudrücken, ohne deren Engagement im organisatorischen und pädagogischen Bereich ein reibungsloser und auch bereichernder Ablauf des Schullebens nicht möglich wäre.



### **„... schon klopft es an die Tür“**



Am 05. und 06.12.11 bekam der Kindergarten besonderen Besuch: Nikolaus und Knecht Ruprecht. Die beiden gingen von Gruppe zu Gruppe, hörten sich die gelernten Lieder und Gedichte an und hatten zu jedem Kind etwas zu sagen. Am Schluss erhielt jedes Kind persönlich ein Säckchen vom Nikolaus.

Auch unsere beiden Krippengruppen wurden besucht. Einige Ein- und Zweijährige gingen mutig auf den Bischof

und seinen Gehilfen zu und holten sich ihr Geschenk. Auch hier bewunderte der Nikolaus das vorgesungene Lied.

Wir bedanken uns noch einmal ganz herzlich bei Herrn Klein und seiner Frau, die uns jedes Jahr viel Freude mit ihrem Besuch machen!

(Susanne Utjesinovic)

## Volkshochschule

### **NEU: Einschreibung und Bezahlung der Kursgebühr für das Frühjahrssemester per Bankeinzug in der Grundschule und Mittelschule Monheim**

Samstag, 7. Jan. 2012 von 10 bis 12 Uhr

Dienstag, 10. Jan. 2012 von 17 bis 19 Uhr

Freitag, 13. Jan. 2012 von 17 bis 19 Uhr

Bei der ersten Einschreibung muß nochmal die gelbe Teilnehmerkarte vollständig ausgefüllt sein. Auf dieser Teilnehmerkarte ist auch das Geburtsjahr und die E-Mail-Adresse einzutragen. Bei den nächsten Einschreibungen im Herbst wird dann alles direkt in den Computer eingegeben.

Die Anmeldungen im Internet sind schon ab 20 Dezember möglich. Ausnahme: Schwimmkurse, Aqua-Jogging-Kurse und Zumba-Kurse. Am Samstag, 7. Januar 2012, werden auch diese Kurse ab 13 Uhr im Internet buchbar sein, sofern noch Plätze frei sind.

Gesellschaft und Leben

Sicherheit im Straßenverkehr, Psychologie, Pädagogik

### **1081M Die Polizei informiert: Ökologische und energiesparende Fahrweise**

Es wird die ökologische und energiesparende Fahrweise vorgestellt und Neuerungen aus dem Verkehrsrecht besprochen. Der Kurs ist auch für Senioren besonders geeignet. 1 x Dienstag, 20.03.2012, 19.00 - 21.00 Uhr, Grund- und Mittelschule Monheim. Teilnahme kostenlos - Anmeldung jedoch bei der VHS erforderlich. Günter Schön, Verkehrserzieher bei der Polizeiinspektion Donauwörth.

### **1107M Fitness für die Seele - Zeit für mich! Teil 1**

Sie vermissen Lebensfreude, Motivation, Ziele, Sinn? Oder Sie wollen sich einfach Zeit nehmen zum Entspannen, Reflektieren, Neu ausrichten. Auftanken? Gönnen Sie sich diesen Tag. Es werden Ihnen Wege gezeigt, wie Sie sich von innerem und äußerem Druck befreien können, gelassener und kraftvoller werden.

1 x Samstag, 25.02.2012, 11:00-17:00 Uhr, EUR 35,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Birgit Gaus, Coaching/Seminare

### **1109M Fitness für die Seele - Zeit für mich! Teil 2**

Teilnahmevoraussetzung ist der Besuch von Teil 1 des Kurses.

1 x Samstag, 10.03.2012, 11:00-17:00 Uhr, EUR 35,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Birgit Gaus, Coaching/Seminare

### **1115M Elterneinführung zum Kurs 1117M und 1119M**

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung jedoch erforderlich. Die Kinder können an diesem Abend auch angemeldet werden. 1 x Donnerstag 15.03.2012, 20.00 Uhr, Grund- und Mittelschule Monheim; - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech

### **1117M Leichter lernen - mit allen Sinnen, für Kinder von 7 bis 8 Jahren**

Mit Elterneinführung (siehe 1115M). Kinder wollen lernen, sie wollen die Welt entdecken, begreifen und verstehen. Durch Bewegung, Phantasie Reisen, gezielte Konzentrationsübungen etc. gebe ich Ihrem Kind Raum und Zeit, den Spaß am Lernen zu finden. Am Lernen fürs Leben. Schließlich lernen die Kinder nicht für die Schule, sondern für sich selbst. Damit fördern wir den natürlichen Lerntrieb, damit die eigene Motivation des

Kindes geweckt wird und erhalten bleibt. Außerdem gebe ich Ihrem Kind Möglichkeiten an die Hand, um mit mehr Vertrauen, Selbstbewusstsein, mit Herz und Verstand seine besonderen Begabungen zu entdecken und zu erkennen, wie einzigartig es ist. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, rutschfeste Socken, Decke, kleines Kissen. Materialkosten ca. EUR 10,00 (Kopien, Bilder, CD)

7 x ab Donnerstag, 22.03.2012, 15:00-16:30 Uhr, EUR 45,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech

### **1119M Leichter lernen - mit allen Sinnen, für Kinder von 9 bis 10 Jahren**

s. Kurs Nr. 1117M

7 x ab Donnerstag, 22.03.2012, 16:45-18:15 Uhr, EUR 45,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech

### **1121M Mutter sein - und ich?**

Ich glaube, Kinder zu haben ist das aufregendste Abenteuer, das wir erleben können. Es ist der schwerste Beruf und die größte Herausforderung, die ich mir denken kann, und die glücklichste Erfahrung zugleich. Funktionieren, für alle da sein, es allen Recht machen ist dennoch nicht immer das Beste, was wir tun können. Manchmal ist es auch wichtig, sich zurück zu nehmen, abzuwarten, zu beobachten. Doch oft reagieren wir nur noch, da wir uns selbst kaum noch spüren und sich das Karussell des Lebens schwindelerregend dreht. Es fehlt uns die Zeit, inne zu halten, da unter anderem auch der gesellschaftliche Druck so groß ist, so dass wir immer noch besser, netter, erfolgreicher und effektiver sein wollen. Wir laden dich ein, dich selbst mit deinen Bedürfnissen wieder einmal wahrzunehmen, dich zu spüren, Gewohnheiten zu überdenken, aufzutanken und Neues auszuprobieren. Ganz bewusst haben wir zwei Freitagnachmittage gewählt, die dir den Raum und die Möglichkeit bieten, fernab vom Alltag zu dir zu kommen und dir Zeit für dich zu nehmen. Wir freuen uns auf zwei gemeinsame Nachmittage. Für vorab offene Fragen stehen wir gerne zur Verfügung. Für Tee, Kaffee, Wasser, kleinen Pausensnack ist gesorgt. Bitte mitbringen: Isomatte, Decke, kleines Kissen, bequeme Kleidung, warme Socken, Schreibzeug

2 x ab Freitag, 02.03.2012, 16:00-20:00 Uhr, EUR 48,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Birgit Gaus, Persönlichk.Trainerin und Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit u. Bowtech

### **1123M 2012 - tief greifende Änderungen bereits voll spürbar!**

Was bedeutet dies für den eigenen persönlichen Alltag. Die Menschheit steht an der Schwelle zu einer neuen Gesellschaftsordnung. Jede Facette unseres Lebens und unseres Zusammenlebens wird sich auch weiterhin radikal verändern. Wir brauchen dringend einen anderen Blick auf die Dinge, die eigene „Bewusste Wahrnehmung“. Nur so kann der eigene Alltag leichter gemeistert werden. Viel Themen der letzten Generation, z.B. Erziehungsmethoden oder Umgangsformen müssen überdacht und erneuert werden. Vieles war bisher absolut in Ordnung war, wirkt sich nun nachteilig aus. Das ist mit „Zeitenwechsel und Polsprung“ gemeint. Vieles was für die letzte Generation noch vollkommen normal war, kippt nun ins Gegenteil. Bisherige Lebenssysteme müssen überwunden und gleichzeitig neue, lebensbejahende, gesellschaftliche Werte aufgebaut werden. Den Umgang mit unseren Kindern, mit Beziehungen, mit Belastungen, mit Ängsten, Konflikten und Aggression, mit Geld, Umgang mit der Zeit, Umgang mit uns selbst und unseren Nerven. Wie kann es gelingen?

1 x Samstag, 04.02.2012, 10:00-16:30 Uhr, EUR 38,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Renate Zapf, Trainerin für Bewusste Wahrnehmung

**1125M Wie kann ich mich selbst erkennen?**

Wie ist mein Unterbewusstsein mit meinem Bewusstsein verknüpft? Jeder Mensch besitzt einen gigantischen Informationsspeicher - das ist das Unterbewusstsein, das Unbewusste. Bisher sind die meisten Menschen unbewusst, komplett automatisch den Befehlen ihrer Steuerung gefolgt. Wir Menschen haben „blind“ gefolgt. Heute sprechen immer mehr Menschen vom Gefühl der Fremdsteuerung, der Abhängigkeit, von Hohl und Leer, von Sinnlosigkeit, von innerer Lähmung. Sie fühlen sich gefangen, sie fühlen sich lustlos - und gleichzeitig fühlen sie sich „wie auf der Suche“. Andere fühlen sich wie getrieben, gehetzt mit der Sehnsucht nach Ruhe und Gelassenheit. Immer wieder höre ich die Fragen: Will ich so leben? Was will ich denn? Diese Fragen sind sehr gut, sie zeigen einen inneren Chaoszustand an, der die Aufforderung ist, sich endlich mit sich selbst zu befassen, sich endlich das Unbewusste ins Bewusste zu holen. um so ein erfolgreicher und bewusster Schöpfer seines Lebens zu sein. Im Kurs wird aufgezeigt, wie es geht.

1 x Samstag, 10.03.2012, 10:00-16:30 Uhr, EUR 38,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Renate Zapf, Trainerin für Bewusste Wahrnehmung

**1127M Lerne zu Hören und zu Fragen - Abenteuer Sprache**

Wörter sind „Mittel zum Zweck“. Sie transportieren das Innere nach außen. Mit jedem Wort formulieren wir eine Absicht. Dies ist absolut spannend, denn jeder Mensch spricht immer nur über sich. Immer, auch wenn er über andere spricht! Er spricht ja über seine Einstellungen, Meinungen und Erfahrungen. Es hat tiefere Gründe, über bestimmte Themen viel und gern zu sprechen oder dazu zu schweigen. Sprache ist pures Informationsgut. Wir Menschen dürfen nun lernen, das Gesagte bei dem anderen zu lassen. Er darf reden und auch ausrufen. So kann ich ihn in aller Ruhe anhören, also begleiten. Wenn mir dann eine Information fehlt, so kann ich ganz gezielt Fragen stellen. Bisher haben wir oft das Gesagte persönlich genommen. Mit dem neuen Wissen können wir es bei ihm lassen. Das macht frei und sicher.

1 x Samstag, 21.04.2012, 10:00-16:30 Uhr, EUR 38,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Renate Zapf, Trainerin für Bewusste Wahrnehmung

Beruf und Karriere

PC-Grundlagen, Internet, Word, Excel, Powerpoint

**2430M PC-Grundlagen Windows 7**

(20 Std.) berufsfördernder Zertifikatslehrgang.

5 x ab Dienstag, 08.05.2012, 18:00-21:00 Uhr, EUR 130,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Grund- und Mittelschule Monheim, Computersaal - Günter Köhl, , Studiendirektor a.D.

**2462M Internet im Alltag, alles kein Problem**

Sich Informationen aus dem Internet beschaffen, z.B. die Allgemeinbildung erweitern, Bilder downloaden, Wetter beobachten, Koch- und Backrezepte suchen u.v.m. Blitzschnell E-Mails an die entferntesten Orte senden und empfangen. Voraussetzung: PC- und Windows-Grundkenntnisse. Bitte USB-Stick mitbringen.

3 x ab Dienstag, 06.03.2012, 18:00-21:00 Uhr, EUR 78,00 (inkl. Lehrbuch), Grund- und Mittelschule Monheim, Computersaal - Günter Köhl, Studiendirektor a.D.

**2533M MS Office Word 2010**

Grundfunktionen der Textverarbeitung, Layoutfunktionen, Tabellen, Formularerstellung, Serienbrief, Erstellen und Einfügen von Grafiken, Verwendung von Word-Art, Formatvorlagen. Voraussetzungen: PC- und Windows-Grundkenntnisse.

5 x ab Samstag, 17.03.2012, 08:45-12:00 Uhr, EUR 140,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Grund- und Mittelschule Monheim, Computersaal - Günter Köhl, , Studiendirektor a.D.

**2553M MS Excel 2010**

(20 Std.) berufsfördernder Zertifikatslehrgang. Textverarbeitung. Voraussetzungen: PC- und Windows-Grundkenntnisse (Ordner erstellen usw.).

5 x ab Dienstag, 24.01.2012, 18:00-21:00 Uhr, EUR 140,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Grund- und Mittelschule Monheim, Computersaal - Günter Köhl, , Studiendirektor a.D.

**2603M PowerPoint 2010**

Erstellung von Präsentationen, Bildschirmshows ... Voraussetzungen: PC- und Windows-Grundkenntnisse.

4 x ab Samstag, 05.05.2012, 08:45-12:30 Uhr, EUR 140,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Grund- und Mittelschule Monheim, Computersaal - Günter Köhl, , Studiendirektor a.D.

Sprachen und Verständigung

Englisch, Französisch

**3221M Englisch für Senioren mit Grundkenntnissen A 1/2 am Vormittag**

Die Fortsetzung eines Kurses, der bei Insidern längst bekannt und beliebt ist. Vorhandene Grundkenntnisse werden gefestigt, erweitert und vertieft. Neue Kursteilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen, wenn sie über Grundkenntnisse verfügen.

10 x ab Dienstag, 24.01.2012, 09:30-11:00 Uhr, EUR 69,00, Grund- und Mittelschule Monheim - Renate Stangl, Übersetzerin

**3250M Spanisch für Anfänger**

Sie reisen gern privat oder berufl. nach Spanien oder Lateinamerika. Ihnen fehlen jedoch buchstäblich die Worte. In diesem Kurs lernen Sie sich im spanischsprachigen Ausland besser zurecht zu finden sowie die Menschen und deren Kultur zu begreifen. Mit viel Spaß werden Sie Ihre Spanisch-Kenntnisse erlernen, um sich besser verständigen zu können. Die notwendigen Vokabeln und grammatikalischen Strukturen lernen Sie ganz nebenbei.

Lehrbuch: Caminos neu ab Lektion 1

10 x ab Mittwoch, 25.01.2012, 19:30-21:00 Uhr, EUR 69,00, Grund- und Mittelschule Monheim - Karen Nagel, Romanistin M.A.

**3252M Spanisch Fortsetzung**

Die Fortsetzung des Anfängerkurses mit dem Lehrbuch Caminos ab Lektion 3.

10 x ab Donnerstag, 26.01.2012, 19:30-21:00 Uhr, EUR 69,00, Grund- und Mittelschule Monheim - Karen Nagel, Romanistin M.A.

**3320M Französisch für Anfänger am Vormittag Fortsetzung**

Lehrbuch Facettes 1, ab Lektion 8

8 x ab Donnerstag, 01.03.2012, 08:45-10:15 Uhr, EUR 55,00, Grund- und Mittelschule Monheim - Florence Lösch, VHS-Dozentin,

Gesundheit und Fitness

Gymnastik, Entspannung, Bauchtanz, Schwimmen, Rutengehen

**4008M Pilates-Basic (Anfänger) am Vormittag**

Die Pilates-Technik beruht auf dem Ideal des Wohlbefindens. Es handelt sich dabei um eine kontrollierte ausgeführte Technik, die Dehnungs- und Kräftigungsübungen mit geistiger Konzentration und körperlichem Bewusstsein kombiniert. Bei regelmäßigem Training kann man sehr schnell Erfolge erzielen. Man spürt, wie sich der Körper verändert, man lernt aus seiner Körpermitte zu arbeiten, wie man effektiv und konzentriert arbeitet und die positive Wirkung genießt. Bitte mitbringen: Matte, Sportkleidung, Handtuch, kleines Kissen, rutschfeste Socken, Getränk.

10 x ab Donnerstag, 02.02.2012, 09:30-10:30 Uhr, EUR 38,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Sonja Mrklas, Präventions-Train./Pilateskursleiterin

**4012M Bauch - Beine - Po und mehr**

Ein Kräftigungstraining für den ganzen Körper. Ihre Problemzonen werden durch schonende und effektive Übungen wieder in Form gebracht. Die Muskulatur wird trainiert, die Fettverbrennung aktiviert und der Kreislauf angeregt. Bitte mitbringen: Isomatte, Turnschuhe, Getränk

8 x ab Mittwoch, 25.01.2012, 18:00-19:00 Uhr, EUR 31,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

#### 4014M Step-Aerobic für Anfänger

Siehe Kurs Nr. 4016M. Dieser Kurs ist nicht im Frühjahrsprogrammheft der VHS vermerkt. Bei Interesse bitte trotzdem melden unter 09091/2854.

8 x ab Mittwoch, 25.01.2012, 17:00-18.00 Uhr, EUR 31,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

#### 4016M Step-Aerobic für Fortgeschrittene

Mit viel Spass und fetziger Musik trainieren wir verschiedene Schrittkombinationen mit dem Stepbrett. Dadurch wird eine optimale Fettverbrennung und eine Verbesserung der Ausdauer erreicht. Steppbretter werden gestellt. Bitte mitbringen: Turnschuhe, Getränk. HTNZ: 10

8 x ab Mittwoch, 25.01.2012, 19:00-20:00 Uhr, EUR 31,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

#### 4018M Power-Balance

Ein Ganzkörperkräftigungsprogramm, in dem verschiedene Elemente wie Yoga, Pilates, Entspannung, Atmung und Übungen aus dem herkömmlichen Fitnessprogramm zusammengeführt werden. Ganzheitlich und gleichzeitig werden Körper und Geist gefordert, um die persönliche Balance und das persönliche Gleichgewicht zu finden. Bitte mitbringen: Isomatte, Getränk.

8 x ab Mittwoch, 25.01.2012, 20:00-21:00 Uhr, EUR 31,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

#### 4020M Yoga für jedes Alter

Yoga ist eine sanfte aber sehr intensive und alte Übungspraxis. Die Haltungen des Hatha-Yoga, die Asanas, kräftigen bei regelmäßiger Anwendung die Muskulatur und fördern die Beweglichkeit und Körperwahrnehmung. Angestrebt wird ein Gleichgewicht von Körper, Atmung und Geist. Körperübung und Atmung sind Hilfsmittel, körperliche Verspannungen zu lösen und den Geist von der Hektik des Alltags zur Ruhe kommen zu lassen. Yoga kann man in jedem Alter beginnen, es ist also auch für Anfänger, die etwas für sich tun möchten, sehr gut möglich. Bitte mitbringen: Matte, Decke, kleines Kissen, bequeme Sportkleidung, warme Socken.

8 x ab Dienstag, 31.01.2012, 17:30-19:00 Uhr, EUR 48,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Hannelore Winklmann, Yogakursleiterin

#### 4022M Yoga- und Beckenbodenübungen für Frauen

Übungen aus dem Yoga, die das weibliche Becken stärken und durchbluten und so zur Gesunderhaltung und Regeneration der weiblichen Organe beitragen. Der weibliche Beckenboden wird erfahrbar und durch Übungen gekräftigt. Die Freude an der Bewegung, Spannendes und Entspannendes schenken neue Impulse im Hinblick auf die Frauengesundheit. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke.

6 x ab Dienstag, 24.04.2012, 09:00-10:30 Uhr, EUR 36,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Susanne Gleichmann, Yoga-Lehrerin, Entspannungstherapeutin

#### 4024M Qi Gong

Qi Gong ist ein System chinesischer Heilgymnastik im Einklang mit Körper, Geist und Seele. Wir lernen, Atmung und Lebensenergie zu harmonisieren und wahrzunehmen. Es wird die Körperhaltung, Atmung und Konzentration geschult. Bitte mitbringen: Decke oder Isomatte, bequeme Kleidung, dicke Socken, Getränk.

10 x ab Donnerstag, 02.02.2012, 19:00-20:30 Uhr, EUR 60,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Angelika Böswald, Übungsleiterin

#### 4323M Wirbelsäulengymnastik

Die Wirbelsäulengymnastik ist geeignet für alle Menschen, unabhängig von Alter und Geschlecht, die vorbeugend etwas gegen Fehlhaltungen, Belastungen und Verspannungen der Wirbelsäule tun möchten. Die Durchführung von Kraft-, Dehn-,

Koordinations- und Entspannungsübungen dienen zur Verbesserung der Beweglichkeit und Entlastung der Wirbelsäule. Der Kurs enthält abwechslungsreiche Übungen in den zuvor genannten Bereichen, die harmonisch aufeinander abgestimmt sind und keinen bestimmten Leistungsstand erfordern. Bitte mitbringen: Matte, Getränk, feste Turnschuhe.

10 x ab Dienstag, 31.01.2012, 16:00-17:00 Uhr, EUR 38,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Sonja Mrklas, Präventions-Train.Fitnesstrainerin

#### 4324M Wirbelsäulengymnastik

s. Kurs-Nr. 4323M.

10 x ab Dienstag, 31.01.2012, 17:15-18:15 Uhr, EUR 38,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Sonja Mrklas, Präventions-Train.Fitnesstrainerin

#### 4357M Orientalischer Tanz

Wir erarbeiten eine moderne Popchoreographie. Für Anfänger bis leichte Mittelstufe. Bitte mitbringen: Getränk, bequeme Kleidung, dicke Socken oder Gymnastikschuhe, Isomatte

10 x ab Dienstag, 24.01.2012, 20:05-21:05 Uhr, EUR 53,00, Ehem. Kreuzwirt, Monheim, Marktplatz 29 - Yvonne Philipp, geprüfte jomdance®-Bühnentänzerin

#### 4359M Zumba® Fitness

Das Workout zu Latino-Rhythmen!!! Anmeldung nur bei der Außenstelle Monheim möglich. Das Zumba® Programm vereinigt lateinamerikanische Rhythmen mit leicht zu folgenden Bewegungen und kreiert damit ein einzigartiges Fitness-Programm, das Dich von den Füßen hauen wird. Bitte mitbringen: Getränke, Turnschuhe, bequeme Kleidung.

10 x ab Dienstag, 24.01.2012, 18:00-19:00 Uhr, EUR 53,00, Ehem. Kreuzwirt, Monheim, Marktplatz 29, - Yvonne Philipp, Official Instructor for Zumba® Fitness - HTNZ: 40

#### 4360M Zumba® Fitness

s. Kurs Nr. 4359M. Anmeldung nur bei der Außenstelle Monheim möglich.

10 x ab Dienstag, 24.01.2012, 19:00-20:00 Uhr, EUR 53,00, Ehem. Kreuzwirt, Monheim, Marktplatz 29, - Yvonne Philipp, Official Instructor for Zumba® Fitness - HTNZ: 40

#### 4540M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre

mit Elterneinführung. Bitte beachten: Anmeldung nur bei der Außenstelle Monheim möglich. Bitte mitbringen: Duschgel, Badesachen und zwei Handtücher. HTNZ: 10.

- Termine: Samstag, 21.01.2012 09:30 - 10:30 Uhr

Montag, 23.01.2012 15:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch, 25.01.2012 15:00 - 16:00 Uhr

Samstag, 28.01.2012 09:30 - 10:30 Uhr

Montag, 30.01.2012 15:00 - 16:00 Uhr

Samstag, 04.02.2012 09:30 - 10:30 Uhr

Montag, 06.02.2012 15:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch, 08.02.2012 15:00 - 16:00 Uhr

Samstag, 11.02.2012 09:30 - 10:30 Uhr

Montag, 13.02.2012 15:00 - 16:00 Uhr, EUR 63,00, Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr.und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

#### 4541M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre

s. Kurs-Nr. 4540M. HTNZ: 10

- Termine: Samstag, 21.01.2012 10:30 - 11:30 Uhr

Montag, 23.01.2012 16:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch, 25.01.2012 16:00 - 17:00 Uhr

Samstag, 28.01.2012 10:30 - 11:30 Uhr

Montag, 30.01.2012 16:00 - 17:00 Uhr

Samstag, 04.02.2012 10:30 - 11:30 Uhr

Montag, 06.02.2012 16:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch, 08.02.2012 16:00 - 17:00 Uhr

Samstag, 11.02.2012 10:30 - 11:30 Uhr

Montag, 13.02.2012 16:00 - 17:00 Uhr, EUR 63,00, Hallen-

bad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr.und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

**4542M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre**

s. Kurs-Nr. 4540M. HTNZ: 10.

- Termine: Montag, 27.02.2012 15:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch, 29.02.2012 15:00 - 16:00 Uhr

Samstag, 03.03.2012 09:30 - 10:30 Uhr

Montag, 05.03.2012 15:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch, 07.03.2012 15:00 - 16:00 Uhr

Samstag, 10.03.2012 09:30 - 10:30 Uhr

Montag, 12.03.2012 15:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch, 14.03.2012 15:00 - 16:00 Uhr

Samstag, 17.03.2012 09:30 - 10:30 Uhr

Montag, 19.03.2012 15:00 - 16:00 Uhr, EUR 63,00, Hallen-

bad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr.und Matthias Meir,

Fachangest. für Bäderbetriebe

**4543M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre**

s. Kurs-Nr. 4540M. HTNZ: 10.

- Termine: Montag, 27.02.2012 16:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch, 29.02.2012 16:10 - 17:00 Uhr

Samstag, 03.03.2012 10:30 - 11:30 Uhr

Montag, 05.03.2012 16:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch, 07.03.2012 16:10 - 17:00 Uhr

Samstag, 10.03.2012 10:30 - 11:30 Uhr

Montag, 12.03.2012 16:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch, 14.03.2012 16:10 - 17:00 Uhr

Samstag, 17.03.2012 10:30 - 11:30 Uhr

Montag, 19.03.2012 16:00 - 17:00 Uhr, EUR 63,00, Hallen-

bad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr.und Matthias Meir,

Fachangest. für Bäderbetriebe

**4550M Aqua-Fitness-Jogging-Kurs**

Bitte beachten: Anmeldung nur bei der Außenstelle Monheim möglich. Bitte mitbringen: Duschgel, Badesachen

10 x ab Donnerstag, 19.01.2012, 18:00-19:00 Uhr, EUR 68,00,

Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr.und Matthias

Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe - HTNZ: 16

**4551M Aqua-Fitness-Jogging-Kurs**

s. Kurs-Nr. 4550M

10 x ab Donnerstag, 19.01.2012, 19:00-20:00 Uhr, EUR 68,00,

Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr.und Matthias

Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe - HTNZ: 16

**4552M Aqua-Fitness-Jogging-Kurs**

s. Kurs-Nr. 4550M

10 x ab Donnerstag, 19.01.2012, 20:00-21:00 Uhr, EUR 68,00,

Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr.und Matthias

Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe - HTNZ: 16

**4553M Aqua-Fitness-Jogging-Kurs**

s. Kurs-Nr. 4550M

10 x ab Samstag, 21.01.2012, 18:15-19:15 Uhr, EUR 68,00,

Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr.und Matthias

Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe - HTNZ: 16

**4554M Aqua-Fitness-Jogging-Kurs**

s. Kurs-Nr. 4550M

10 x ab Samstag, 21.01.2012, 19:15-20:15 Uhr, EUR 68,00,

Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr.und Matthias

Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe - HTNZ: 16

**4602M Rutenkurs für Anfänger**

In diesem Kurs können Sie die Grundkenntnisse des Rutens mit der Einhandrute erlernen. Schwerpunkte an diesem Nachmittag sind: Eigenpolung - Naturgesetze - Krafttate - „was strömt auf mich ein und wie kann ich harmonisieren (z. B. Wohnung, Lebensmittel, Medikamente, Allergien..)“. Es wird intensiv mit der Rute gearbeitet. Zusätzliche Materialkosten: Rute EUR 20,—, Arbeitsblätter EUR 10,—. Bitte mitbringen: Schreibmaterial, Getränk.

1 x Samstag, 03.03.2012, 14:00-18:30 Uhr, EUR 30,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, - Monika Marko, Biophysik. Lebensinformati-  
onsberaterin

**4604M Aufbaukurs in Chakras- und Auraarbeit**

Grundkenntnisse des Rutens sollten vorhanden sein. Einstieg in Chakra- und Auraarbeit (Theorie und Praxis). Was sind Chakras? Wie kann ich über Chakraarbeit ein intensives Leben sowie positive Heilvorgänge in Körper, Geist und Seele aktivieren? (Bioenergetische Übungen, Bachblüten, meditative Aktivierung, Affirmationen, Tönen usw.) Wie kann ich hier die Rute einsetzen? Was bedeutet Aura? Wie kann ich an ihr arbeiten (Bewusstseinszustand, Chakras)? Welche Auswirkungen hat sie in meinem Leben (Ausstrahlung)? Wie kann ich auch hier mir die Rute zu Hilfe nehmen? Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte, Getränk, Materialkosten EUR 27,00 (Arbeitsmappe usw.)

1 x Samstag, 28.04.2012, 12:30-18:30 Uhr, EUR 40,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, - Monika Marko, Biophysik. Lebensinformati-  
onsberaterin - HTNZ: 16

Kultur und Kreativität

Töpfern, Basteln, Schach, Naturerleben, Tanzen, Heilkräuter

**5181M Ton - ein Material zum Gestalten**

Sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene. Ausgehend von verschiedenen vorgeschlagenen Gestaltungsideen bzw. eigenen Vorgaben finden wir den individuellen Weg und Zugang zum Material. Entdecken, welche Möglichkeiten das Material eröffnet und eigene Ideen entwickeln und umsetzen. Sie bauen Gefäße, schöne Dinge zum Gebrauch und Skulpturen aus Ton. Als Anfänger/in erlernen Sie die handwerklichen Techniken des keramischen Gestaltens, als Fortgeschrittene/r können Sie unter künstlerischer Anleitung eigene Ideen verwirklichen. Material ist im Kurs erhältlich, die Kosten werden nach Verbrauch abgerechnet. 4 Termine: Freitag, 02.03.2012, 19.00-22.00 Uhr, Samstag, 03.03.2012, 09.00 -15.00 Uhr, Glasurtermin Donnerstag, 29.03.2012, 19.00-22.00 Uhr, Abholtermin: Donnerstag, 26.04.2012, 19.00-20.00 Uhr. EUR 40,—, Grund- und Mittelschule Monheim. Bitte mitbringen: alte Tücher, Plastikbeutel, spitzes Messer, Wellholz, Schaumstoffunterlage bzw. altes Kissen. HTNZ: 10

- Änne Kappler, VHS-Dozentin

**5183M Töpfern und Modellieren für Kinder von 5 - 12 Jahren im Keramikatelier Daiting**

Wir hören und lesen der Jahreszeit entsprechend Geschichten am Kamin und gestalten dann kreativ, was Lust und Laune macht. Bitte mitbringen: Materialgeld EUR 15,00

6 x ab Samstag, 04.02.2012, 09:30-11:00 Uhr, EUR 36,00, Atelier Daiting, Natterholzer Str. 10 - Andrea Mertens-Patrick, Dipl.-Pädagogin

**5192M Mosaikbasteln für Kinder**

Zuerst werden die Kinder mit einer Geschichte auf das Basteln eingestimmt. Dann kann jedes Kind seiner Kreativität seinen eigenen Lauf lassen und aus vielen bunten Steinen sein eigenes Mosaik basteln. Treffpunkt: Raiffeisenstr. 8 in Monheim. Bitte mitbringen: dicke Socken, Materialgeld.

1 x Samstag, 24.03.2012, 14:00-17:00 Uhr, EUR 16,00, , - Angelika Böswald, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

**5194M Kinder stellen ihre eigenen Seifen her**

Nachdem die Kinder verschiedene Düfte kennen gelernt haben, kreieren sie ihre eigenen Seifen, jeder ganz nach seinem Geschmack. Treffpunkt: Raiffeisenstr. 8 in Monheim, Bitte mitbringen: Materialgeld.

1 x Samstag, 12.05.2012, 14:00-17:00 Uhr, EUR 16,00, , - Angelika Böswald, und Sonja Nowey, VHS-Dozentinnen

**5196M Schmuck-Work-Shop von 8 bis 99 Jahren**

Wir fertigen aus Silberteilen, Halbedelsteinen, Glas und Holz Euren ganz individuellen Schmuck. Ketten in verschiedenen Längen (gerne auch mit Silbergliedern), Armbänder, Fußkettchen und Ohrringe können an diesem Abend nach Euren Vor-

stellungen kreiert werden. Das ist wirklich sehr einfach! Auch Altes und Kaputtes kann dem derzeitigen Trend angepasst werden. Materialkosten ab EUR 10,00 pro Schmuckstück.

1 x Freitag, 23.03.2012, 17:00-19:00 Uhr, EUR 10,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Margit Löw, VHS-Dozentin - HTNZ: 8

**5202M Schachkurs für Kinder**

Auch ich kann Schach spielen! Schach, das königliche Spiel, das auch Du jetzt bequem und problemlos erlernen kannst. Regeln und Figuren von Grund auf erklärt, Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 21.04.2012, 15:00-16:00 Uhr, EUR 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

**5204M Schachkurs für Erwachsene**

Schach, das königliche Spiel, kommt bei den Kindern gut an. Jetzt seit Ihr Mamas und Papas dran, es zu erlernen, um ein schönes Schachspiel mit den Kindern am Wochenende zu verbringen, Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 21.04.2012, 16:15-17:15 Uhr, EUR 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

**5206M Fortgeschrittenen-Schachkurs für Kinder**

Dieser Kurs richtet sich an alle Kinder, die schon einmal einen Kurs mitgemacht haben oder einfache Kenntnisse vom Schachspielen haben. Denn bei Schach lernt man nie aus. Die Technik und die Regeln werden verbessert. Die Kinder lernen, gegeneinander oder gegen einen Schachcomputer zu spielen.

5 x ab Samstag, 21.04.2012, 13:45-14:45 Uhr, EUR 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

**5209M Tanzen für Kids ab 10 Jahren**

Habt Ihr Freude am Tanzen und Lust, einfache Mitmachtänze aus vielen verschiedenen Ländern kennenzulernen, dann kommt und macht mit!

5 x ab Samstag, 17.03.2012, 10:00-11:30 Uhr, EUR 30,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Brigitta Neuwirth, Tanzlehrerin

**5213M Schätze der Natur verarbeiten**

Wir haben sie direkt vor Augen: an Wegrändern, Wiesen, im Wald und im Garten. Doch sehen und beachten wir sie? Können wir doch mit so manchem „Kräuterlein“ unsere eigene Salbe, Tinktur, Tee usw. herstellen.

1 x Samstag, 21.04.2012, 14:00-15:30 Uhr, EUR 8,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Sonja Nowey, VHS-Dozentin

**5215M Auf der Suche nach natürlichen Heilkräutern**

Wir vergessen den Alltag und genießen die Vielfalt unserer Kräuter und Blumen sowie deren Kräfte. Bitte mitbringen: feste Schuhe, Schere, Korb. Treffpunkt: Parkplatz Stadthalle Monheim.

1 x Samstag, 05.05.2012, 14:00-17:00 Uhr, EUR 12,00, , - Sonja Nowey, VHS-Dozentin  
Kochen

**6631M Kochkurs für Kinder von 6 bis 12 Jahren**

Pizza, Pasta und Co! Eine kulinarische Reise durch das Mittelmeergebiet. Bitte mitbringen: Schürze, Behälter für Speisen, Geschirrtuch, Kochgeld EUR 10,00

2 x ab Samstag, 17.03.2012, 15:30-18:00 Uhr, EUR 25,00, Grund- und Mittelschule Monheim, Schulküche - Ingrid Eicher, Diätassistentin - HTNZ: 8

**6633M Kinderleichtes Büffet für Kinder im Vorschulalter von 3 bis 6 Jahren**

Mit Mama/Papa oder Oma/Opa. Bereit im Kleinkindalter werden die Grundsteine für eine gesunde und ausgewogene Ernährung gelegt. Besonders für kleine Kinder ist es toll, wenn sie mit den Großen in der Küche beim Schnippeln und Rühren helfen können. Wir zaubern im Kurs leichte Gerichte, Fingerfood

und leckere Zwischenmahlzeiten. Am Ende genießen wir dann zusammen mit Mama/Papa oder Oma/Opa unsere gezauberten Köstlichkeiten am Büffet. Bitte mitbringen: Schürze, Behälter für Speisen, Geschirrtuch, Kochgeld EUR 10,00 für ein Kind mit Erwachsenen, bei weiteren Geschwisterkindern jeweils EUR 5,00.

1 x ab Samstag, 31.03.2012, 15:30-18:00 Uhr, EUR 13,00, Grund- und Mittelschule Monheim, Schulküche - Ingrid Eicher, Diätassistentin - HTNZ: 8

**6635M Griechische Vorspeisen und Desserts**

Ohne Vorspeisen ist griechisches Essen nicht denkbar. Im Sommer ersetzen einige kleine Snacks auch eine ganze Mahlzeit, passen zum Grillabend und lassen sich gut aufbewahren. Ein süßes Dessert rundet das Essen ab. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtücher, Behälter, Materialgeld EUR 9,00

1 x Freitag, 11.05.2012, 18:30-21:30 Uhr, EUR 16,00, Grund- und Mittelschule Monheim, Schulküche - Elisabeth Maier, Köchin

Vorträge

Zutritt für alle ohne Anmeldung

**7005M Ins Land der Franken fahren (Diavortrag)**

Dienstag, 28.02.2012, 20.00 Uhr, Grundschule und Mittelschule Monheim

Wolfgang Gerhardt, VHS-Dozent und Reiseleiter, Donauwörth - Eintritt: 3,00 EUR

**7010M Selbstheilungskräfte aktivieren mit Bowtech**

Donnerstag, 01.03.2012, 19.30 Uhr, Grundschule und Mittelschule Monheim

Manuela Rößler, Praxis für Bowtech und Energiearbeit, Döckingen - Eintritt: 3,00 EUR

**7015M Wünsche!!!!**

Mittwoch, 18.04.2012, 19.30 Uhr, Grund- und Mittelschule Monheim  
Angelika Böswald, Biophysikalische Informationsberaterin, Monheim - Eintritt: 3,00 EUR

**Kirchliche Nachrichten**

**Beichtgelegenheiten zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest**

Monheim	Sa 17.12.	14.30 bis 15.30 Uhr bei Pfarrer Merlein u. Pfarrer Schmid
Flotzheim	Di 20.12.	18.00 Uhr bei Pfarrer Schmid
Weilheim	Do 22.12.	18.15 Uhr bei Kaplan Lazar
Wittesheim	Fr 23.12.	18.15 Uhr bei Kaplan Lazar

**Sa 17.12. Vorabendgottesdienste**

19.00 Uhr Monheim und Rehau

**So 18.12. 4. Adventssonntag**

10.00 Uhr Monheim - Kolping-Gedenkgottesdienst  
Gestaltet v. d. Monheimer Stubn Musi

8.30 Uhr	Flotzheim
13.00 Uhr	Adventsandacht
8.30 Uhr	Weilheim
10.00 Uhr	Wittesheim
13.00 Uhr	Adventsandacht
9.30 Uhr	Warching

**Sa 24.12. Heiliger Abend**

Monheim	16.00 Uhr	Krippenfeier für Kinder
	23.00 Uhr	Christmette
Flotzheim	21.30 Uhr	Christmette
Weilheim	21.30 Uhr	Christmette
Wittesheim	23.00 Uhr	Christmette

Itzing	21.30 Uhr	Christmette
Warching	20.00 Uhr	Christmette
Kölbürg	15.30 Uhr	Krippenfeier

**So 25.12. Weihnachten**

Monheim	10.00 Uhr	Weihnachtsmesse
Flotzheim	9.30 Uhr	Weihnachtsmesse
Weilheim	8.30 Uhr	Weihnachtsmesse
Wittesheim	10.00 Uhr	Weihnachtsmesse
Warching	10.00 Uhr	Weihnachtsmesse

**Mo 26.12. Zweiter Weihnachtsfeiertag**

Monheim	10.00 Uhr	mit Kindersegnung
Flotzheim	8.30 Uhr	
	13.30 Uhr	Feierl. Andacht mit Kindersegnung
Weilheim	8.30 Uhr	mit Kindersegnung
Wittesheim	10.00 Uhr	mit Kindersegnung
Itzing	9.00 Uhr	mit Kindersegnung
Kölbürg	10.00 Uhr	mit Kindersegnung

**Sa 31.12. Silvester**

Monheim	18.00 Uhr	Jahresschlussdankgottesdienst
Flotzheim	15.00 Uhr	Jahresschluss-Dankandacht
Weilheim	18.00 Uhr	Jahresschluss-Dankandacht
Wittesheim	19.00 Uhr	Jahresschluss-Dankandacht

**1.1.2012 Neujahr - Hochfest der Gottesmutter Maria**

Monheim	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst
Flotzheim	10.00 Uhr	hl. Messe
Weilheim	8.30 Uhr	hl. Messe
Wittesheim	10.00 Uhr	hl. Messe
Warching	9.30 Uhr	hl. Messe

**6.1. Heilig-Drei-König**

Monheim	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst
Flotzheim	8.30 Uhr	
Weilheim	10.00 Uhr	
Wittesheim	8.30 Uhr	
Itzing	9.00 Uhr	

**Sa 7.1. Vorabendgottesdienste**

Monheim	19.00 Uhr	
Rehau	19.00 Uhr	

**So 8.1. Taufe des Herrn**

Monheim	10.00 Uhr	
Flotzheim	8.30 Uhr	
Weilheim	8.30 Uhr	
Wittesheim	10.00 Uhr	
Warching	9.30 Uhr	

Termine

Do 22.12.	20.00 Uhr	Haus St. Walburg: Glaubensgespräch mit Herrn Kaplan Lazar
Fr 23.12.	15.30 Uhr	Stadtpfarrkirche Generalprobe für die Krippenfeier

Kinder helfen Kindern - Kinderkollekte für die Weltmission

Damit Kinder in ärmeren Ländern eine regelmäßige Mahlzeit erhalten können, der Schulbesuch gefördert oder eine beschützte Heimat gegeben werden kann.

Hilf mit! Vergelt's Gott!

Die Opferkästchen, die die Kinder in der Schule erhalten haben, dürfen bei der Kindersegnung ins Körbchen gelegt werden. (Oder an den Weihnachtstagen ins Opferkörbchen)

**Vier Kerzen -  
Frieden, Glaube, Liebe und Hoffnung**

Wer die Werbung beobachtet, wer durch Kaufhäuser geht oder überhaupt die Adventzeit anschaut, dem wird deutlich, dass das Weihnachtsfest eigentlich nur noch vom Weihnachtsmann bestimmt wird. Jenem rauschebärtigen dicken Kerl, der eine faschingähnliche Zipfelmütze trägt und mit einem roten Man-

tel bekleidet ist. Er ist es, der groß und klein signalisieren soll, dass es zu Weihnachten nur um das Eine geht: schenken und nichts als schenken.

Jene Figur, die allerdings der wirkliche Anlass für Weihnachten ist, scheint immer mehr in den Hintergrund, ja vielleicht sogar in Vergessenheit zu geraten: das Christkind, dessen Geburt wir an diesem Tag feiern.

Das Christkind ist aus der Mode gekommen. Dieses kleine Kind kann in der konsumorientierten Zeit zu wenig tragen. Wurden früher kleine Geschenke vom Christkind gebracht, so ist das Christkind heute mit Computern und dem Wust von Geschenken überfordert. Der Weihnachtsmann wird zur Werbefigur, weil man ihn, wie einen Packesel mit Geschenken beladen kann - ihm ist nichts zu schwer.

Mit einer kleinen Geschichte möchten wir sie wieder rückbesinnen auf die Mitte des weihnachtlichen Feierns, auf dieses kleine Kind, das scheinbar nicht viel tragen kann:

**Vier Kerzen** brannten am Adventkranz. So still, dass man hörte, wie die Kerzen zu reden begannen.

Die **erste Kerze** seufzte und sagte:

„Ich heiße **Frieden**. Mein Licht leuchtet, aber die Menschen halten keinen Frieden.“

Ihr Licht wurde immer kleiner und verlosch.

Die **zweite Kerze** flackerte und sagte:

„Ich heiße **Glauben**. Aber ich bin überflüssig. Die Menschen wollen von Gott nichts wissen. Es hat keinen Sinn mehr, dass ich brenne.“

Ein Luftzug wehte durch den Raum, und auch die zweite Kerze war aus.

Leise und traurig meldete sich die **dritte Kerze** zu Wort.

„Ich heiße **Liebe**. Ich habe keine Kraft mehr zu brennen. Die Menschen stellen mich an die Seite. Sie sehen nur sich selbst.“

Und mit einem letzten Aufflackern war auch dieses Licht ausgelöscht.

Da kam ein Kind in das Zimmer. Es schaute die Kerzen an und sagte: „Aber, aber, ihr sollt doch brennen und nicht aus sein!“ Und fast fing es an zu weinen.

Da meldete sich auch die **vierte Kerze** zu Wort.

Sie sagte: „Habt keine Angst! Solange ich brenne, können wir auch die anderen Kerzen wieder anzünden. Ich heiße **Hoffnung**.“

Mit einem Streichholz nahm das Kind Licht von dieser Kerze und zündete die anderen Lichter wieder an.

Wie schwer sind diese vier Gaben, welcher Weihnachtsmann könnte sie tragen!

Wir laden Sie herzlich ein, die Gottesdienste an Weihnachten zu besuchen, mögen Sie das kleine Kind wieder finden, mit all seinen Gaben.

Gesegnete Weihnachten

*Ihr Pfarrer*

*Pfarrgemeinderat*

*Michael Maul*

*Thomas Rieger*

**Friedenslicht aus Bethlehem**

„Licht verbindet Völker“ steht über der Friedenslichtaktion 2011 in Deutschland. Es geht um die kleine Flamme aus Betlehem, die der ORF aus der Geburtsgrötte Jesus nach Wien bringt. Pfadfinderinnen und Pfadfinder tragen das Licht in viele Länder der Erde und geben es dort an unzählige Menschen weiter.

Uns soll bewusst werden, dass wir diese Flamme und die Sehnsucht nach Frieden mit vielen Menschen auf der Welt teilen. Durch die Weitergabe des Lichtes wird dieses zum Werkzeug des Friedens, welches Grenzen von Nationen, Religionen und Kulturen überwindet und dabei eine Verbindung zwischen den Menschen schafft.

Am 11. Dezember ist das Friedenslicht in Eichtstätt angekommen und wurde von dort aus nach Monheim gebracht. Es steht in der Stadtpfarrkirche St. Walburg auf dem rechten Seitenaltar. Wir laden Sie ein, dass Sie sich das Friedenslicht nach Hause holen, damit sich das Licht dieser kleinen Flamme immer weiter ausbreite.

## **Adveniat**

### **Hilfe für die Menschen in Lateinamerika**

Lateinamerika reicht von der Nordgrenze Mexikos bis zum Kap Hoorn und umfasst Mexiko, Mittelamerika, Südamerika und die Karibik. Hier leben über 500 Millionen Menschen. Etwa 80 Prozent der Lateinamerikaner sind katholisch.

Den Einsatz der Kirche in Lateinamerika insbesondere für die Armen, Verfolgten und Minderheiten unterstützen die Katholiken in Deutschland seit über 50 Jahren durch die Bischöfliche Aktion Adveniat. Jahr für Jahr fördert Adveniat rund 3.000 Projekte und leitet knapp 40 Millionen Euro an Hilfen für die Kirche und die Menschen in Lateinamerika weiter.

Da Adveniat mit der Kirche in Lateinamerika die »vorrangige Option für die Armen« teilt, kommen die Mittel vor allem kleineren Projekten an der Basis zugute.

Am 24. und 25. Dezember wird in allen Gottesdiensten für die 51. Weihnachtsskollekte gesammelt. Opfertüten liegen in den Kirchen auf. Eine Spendenquittung erhalten Sie, wenn sie auf der Tüte Name und Anschrift eintragen.

Bitte unterstützen sie unsere Schwestern und Brüder mit Ihrer Spende!

## **Sternsinger in Monheim sind unterwegs zu den Menschen**

Am 3. und 4. Januar 2012 werden die Sternsinger zwischen 9.00 und 17.00 Uhr in Monheim unterwegs sein. Mit dem Kreidezeichen „20°C+M+B+12“ bringen die Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen in Monheim und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt.

Mit dem Leitwort „Klopft an Türen, pocht auf Rechte!“ wollen die Sternsinger deutlich machen, dass die Rechte von Kindern überall auf der Welt respektiert und unterstützt werden müssen. Sie setzen sich dafür ein, dass Erwachsene und Politiker ihre Rechte schützen. Denn Armut und Gewalt sind massive Verletzungen der Kinderrechte, Gesundheitsversorgung und Bildung müssen selbstverständlich sein. Doch gerade in Nicaragua, dem Beispielland der Aktion Dreikönigssingen, werden die Kinderrechte von vielen mit Füßen getreten. Missbrauch, Misshandlung und häusliche Gewalt gegen Kinder sind dort an der Tagesordnung. Die Sternsinger unterstützen in Nicaragua unter anderem Projekte, in denen Kinder sich für ihre Rechte einsetzen. Sie werden „stark“ und selbstbewusst gemacht, um sich vor Übergriffen schützen zu können.

Doch nicht nur die Kinder in den Projekten in Nicaragua profitieren vom Einsatz der kleinen und großen Könige in Deutschland. Straßenkinder, Aids-Waisen, Kindersoldaten, Mädchen und Jungen, die nicht zur Schule gehen können, denen Wasser, Nahrung und medizinische Versorgung fehlen, die in Kriegs- und Krisengebieten, in Flüchtlingslagern oder ohne ein festes Dach über dem Kopf aufwachsen - Kinder in gut 110 Ländern der Welt werden jedes Jahr in Projekten betreut, die mit Mitteln der Aktion unterstützt werden. Gemeinsam mit ihren jugendlichen und erwachsenen Begleitern haben sich auch die Sternsinger aus Monheim auf ihre Aufgabe vorbereitet. Sie kennen die Nöte und Sorgen von Kindern rund um den Globus und sorgen mit ihrem Engagement für die Linderung von Not in zahlreichen Projektorten.

Bitte unterstützen Sie die Sternsinger mit einer großzügigen Spende.

Der Aussendungsgottesdienst findet am 1. Januar um 10.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Walburg statt. Hierzu laden wir sie herzlich ein!

## **Keine Straßenkinder mehr in Triunfo**

Liebe Wohltäter,

liebe Missiofreunde,

wir freuen uns Ihnen aktuelle Neuigkeiten aus unserm Kinderheim LAR St. Elisabeth in Triunfo mitteilen zu können. Dieser Tage erreichte uns der diesjährige Weihnachtsbrief mit einem Jahresrückblick der durchgeführten Aktivitäten.

Das Kinderheim LAR St. Elisabeth besteht seit mittlerweile 45 Jahren und betreut aktuell ca. 400 Kinder.

Dank dem Kinderheim gibt es in Triunfo und Umgebung keine Straßenkinder mehr!

Seit kurzem gibt es im LAR einen „Familienrat“ der aus 7 Erwachsenen und 2 Jugendlichen besteht. Das Fest der Familie wurde besonders gefeiert, wobei in einem Umzug durch die Stadt die Arbeit von 45 Jahren im LAR dargestellt wurde. Bei diesem Umzug war ein sehr wichtiges Thema der Umweltschutz, hier wurden von den Kindern Bäume gepflanzt.

Weitere laufende Projekte (u. a. auch für Familienmitglieder):

- o KÜcheneinrichtung für Kochkurse mit den Müttern
- o Einrichtung einer Zahnpraxis
- o Hilfestellung beim Aufbau eines eigenen Gewerbes
- o Berufsausbildung für Jugendliche und Erwachsene
- o Fort- und Weiterbildung von Erwachsenen
- o Kinderkrippe, Schule und Berufsausbildung
- o regelmäßige Mahlzeiten und saubere Kleidung
- o Gesundheitsfürsorge für Menschen mit Behinderungen
- o Integration und Inklusion von allen Menschen
- o Kultur bewahren und modernes Wissen vermitteln
- o Umweltschutz und dazugehörige Aufklärungsarbeit
- o Wiederaufforstungsprogramm
- o Mehr als ein „DANKE“ - strahlende Kindergesichter

Wir freuen uns dass wir mittlerweile seit über 13 Jahren die Sternschwestern mit einer Spende bei Ihrer Arbeit unterstützen können.

Dieses Jahr konnte die stolze Summe von **Euro 900,00** übergeben werden.

Eva Stoll (Arbeitsgemeinschaft Eine-Welt) und Jutta Zoglauer übergaben an Sr. Agnes den Scheck in Höhe von 900,00 Euro. Das Geld konnte durch verschiedene Verkaufsaktivitäten von Eine-Welt-Produkten im laufenden Jahr erwirtschaftet werden. Hier wirkten insgesamt acht Pfarrgemeinden aus Monheim, Baierfeld/Hochfeld, Buchdorf, Itzing, Flotzheim, Warching, Ried und Wittesheim mit und nur durch die aktive Beteiligung aller Pfarrgemeinden und der überaus großzügigen Spendenbereitschaft in den Orten kommt dieser stolze Betrag zusammen.

Des Weiteren konnten im laufenden Jahr bereits rund 500 Euro für Handarbeiten übergeben werden. Dieses Geld dient als Hilfe zur Selbsthilfe, da die Handarbeiten von den Frauen in Brasilien hergestellt werden und diese damit ihren Lebensunterhalt selbst bestreiten können.

Sr. Agnes bedankte sich sehr herzlich im Namen des Klosters Maria Stern in Augsburg und freute sich über die rege Beteiligung in der Bevölkerung, da das Kinderheim Lar St. Elisabeth ausschließlich über Spenden finanziert wird.

Wenn auch Sie helfen wollen:

Kloster der Franziskanerinnen von Maria Stern, Augsburg  
LIGA Bank

Spendenkonto: 136689

BLZ :75090300

Verwendungszweck: Kinderheim Lar St. Elisabeth  
Unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse erhalten Sie für Ihre  
Spende eine Spendenquittung.  
Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weih-  
nachtsfest und alles erdenklich Gute für das neue Jahr 2012.  
Arbeitsgemeinschaft Eine-Welt (Eva Stoll)

## **Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde**

### **Gottesdienste**

18.12. 9 Uhr Peterskapelle  
24.12. 15 Uhr Peterskapelle  
26.12. 10 Uhr Peterskapelle  
31.12. 15 Uhr Peterskapelle  
15.1. 9 Uhr Peterskapelle

### **Kindergottesdienst**

15.1. 10.30 Uhr Haus Martin Luther  
(Achtung: Geänderter Termin!)

### **Tanzen für Frauen**

16.1. 19.30 Uhr Haus Martin Luther  
30.1. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

***Wir wünschen allen Mitmenschen ein gesegnetes und fröh-  
liches Weihnachtsfest sowie ein unbeschwertes Jahr 2012!  
Die Monheimer Kirchenvorstände***

## **Vereine und Verbände**

### Impressum

## **Monheimer Stadtzeitung** Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils  
freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Ver-  
breitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:  
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister  
Anton Ferber, Marktplatz 23, 86653 Monheim,  
Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0  
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
der Erste Bürgermeister Anton Ferber, Marktplatz 23,  
86653 Monheim  
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:  
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von  
EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Mei-  
nung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die all-  
gemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigen-  
preisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder  
anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar  
gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Scha-  
densersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## **Sold.- und Kameradenverein Flotzheim-Kreut**

### **Einladung zur Jahreshauptversammlung**

**Termin: Samstag, den 07. Januar 2012 im Gasthaus Leinfelder, Flotzheim  
Beginn 19.30 Uhr.**

#### **Programmpunkte:**

- 1. Begrüßung**
- 2. Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder**
- 3. Bericht der Vorstandschaft**
- 4. Kassenbericht**
- 5. Entlastung der Vorstandschaft**
- 6. Wünsche und Anträge**

**Die Vorstandschaft bittet um zahlreiches Erscheinen.**

**SKV Flotzheim-Kreut  
K. Lechner 1. Vorsitzender**

# Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort	
<b>Dezember</b>					
Do.-Sa.	15.-17.	Stadt Monheim/ProGeMo	Weihnachtsmarkt	Innenstadt	
Fr.	16.	19:30	Liederberger Tradit.-Verein	Weihnachtsfeier	Schafstadel
Sa.	17.		Stadtkapelle	Weihnachtsfeier	Stadthalle
Sa.	17.		VGF Wittesheim	Weihnachtsfeier	
Sa.	17.	20:00	FC Weilheim-Rehau	Weihnachtsfeier m. Christbaum-Versteigerung	Sportheim
Sa.	17.	19:30	Schützen St. Seb. Flotzh.	Weihnachtsfeier	GH Leinfelder
So.	18.	10:00	Kolpingsfamilie Monheim	Gottesdienst/Adventsfeier	Kirche/Stadthalle
Mi.	21.	16:00	Literaturfreunde	Geschichte f. Kinder u. Erwachsene	Cafe Wenninger
Mo.	26.	19:30	FFW Rehau	Christbaum-Versteigerung	GH Steinbuck
Di.	27.	18:00	FFW Rehau	Waldweihnacht	Treffp. FW Haus
Mo.	26.	14:00 u.19:30	Kolpingsfamilie Monheim	Theater „Wer steckt in der Lederhose?“	Stadthalle
Mo.	26.	08:30	St. Sebastian Flotzheim	Schützen-Gedenkgottesd.	Kirche
Fr.	30.	19:30	Kolpingsfamilie Monheim	Theater (siehe 26.12.)	Stadthalle
<b>2 0 1 2</b>					
<b>Januar</b>					
Do.	05.		Schützengesellsch. Monh.	Strohschießen-Preisverteil.	Schützenheim
Fr.	06.	20:00	FF Wellheim	Generalversammlung	GH Rosenwirth
Fr.	06.	20:00	FF Wittesheim	Jahreshauptversammlung	GH Pfefferer
Sa.	07.	19:30	SKV Flotzheim-Kreut	Jahreshauptversammlung	GH Leinfelder
Sa.	07.	20:00	FF Rehau	Jahreshauptversammlung	GH Steinbuck
Sa.	07.		TSV –Fußball-	AH- u. Hobbyturnier	Sporthalle
So.	08.		TSV –Fußball-	E- u. F-Juniorenturnier	Sporthalle
Di.+Fr.	10.-31.		Schützengesellsch. Monh.	Vereins-MS u. Pokalschießen	Schützenheim
Do.	12.	20:00	Jagdgenossensch. Wittesh.	Rehessen der Frauen	GH Pfefferer
Fr.	13.	20:00	Jagdgenossensch. Wittesh.	Jahreshauptversammlung	GH Pfefferer
Sa.	14.	08:00	FF Monheim	Christbaumsammlung	Monheim
Sa.	14.	19:30	FG Gailachia	Prinzenball	Stadthalle
Sa.	14.	20:00	FC Weilheim-Rehau	Jahreshauptversammlung	Sportheim
Mo.	16.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Mi.	18.		Stadt Monheim	Neujahrsempfang	Stadthalle
Fr.	20.	20:00	LTV	Jahreshauptversammlung	GH Pfefferer
So.	22.	14:00	FG Gailachia	Kindergartentreffen	Stadthalle
Do.	26.	19:00	FF Monheim	Info-Abend Jugend	FF-Haus
Sa.	28.	10:00	TSV – Fußball	Firmenturnier	Sporthalle
So.	29.		Schützengesellsch. Monh.	Schützen- Gedenkgottesdienst	Stadtpfarrkirche
Mo.	30.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
<b>Februar</b>					
Fr.	03.	20:00	Jagdgenossen Flotzheim	Jagdversammlung	GH Leinfelder
Sa.	04.	19:30	FG Gallachia	Prunksitzung	Stadthalle
So.	05.	14:00	FG Gallachia	Prunksitzung	Stadthalle
Mi.	08.	20:00	CSU Günther Pfefferer	Wahlveranstaltung Warching	GH Sprater
Do.	09.	20:00	CSU Günther Pfefferer	Wahlveranstaltung Ried	GH Zum Max
Sa.	11.	20:00	Liederkranz Monheim	Faschingsfeier	Vereinsheim
Mo.	13.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Do.	16.		FG Gailachia	Weiberfasching m. Dolce Vita	Stadthalle
So.	19.	13:30	FF Rehau	Faschingsumzug	Treffp. GH Steinbuck
Di.	21.	14:00	FG Gailachia	Kinderfasching	Stadthalle

# Weihnachtsgruß

Weihnachten ist die schönste Zeit,  
das Neue Jahr ist nicht mehr weit.  
Viel Liebe und Geborgenheit,  
und alles ist so schön verschneit!

5' Christkind im Kippel liegt,  
der Christbaum dann viel Licht abgibt.  
Die Sterne hoch am Himmel steh'n,  
und sich alle wieder sehn.

Nikolaus und Rosentzeit mit seinen Lieben verbringen  
Und zusammen Weihnachtsliedchen singen!  
Das ist das schöne an der Weihnachtszeit  
Und alles ist eine Einheit!

**Die Kolpingsfamilie bedankt sich für die Unterstützung  
im vergangenem Jahr.**

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest,  
einen guten Rutsch und Gottes Segen für das neue Jahr  
eure Kolpingsfamilie Monheim

Die Vorstandschaft





# KOLPING

MONHEIM lädt ein



## Aufführungen:

Montag, 26.12.2011



14:30, 20:00 Uhr  
in der Stadthalle  
Monheim

Freitag, 30.11.2011



20:00 Uhr

*Zur Theateraufführung  
der Kolpingsfamilie Monheim*

„Wer steckt in der Lederhose  
– Alois oder Aloisia?“

*Auf Ihr Kommen freut sich  
die Kolpingsfamilie Monheim*

## **Katholischer Frauenbund Monheim feiert Advent**

Am 2. Adventssonntag lud der Kath. Frauenbund Monheim zur besinnlichen Adventsfeier ins festlich geschmückte Haus St. Walburg ein. Die 1. Vorsitzende Irmgard Kuhnert konnte auch heuer wieder zahlreiche Frauen, sowie Herrn Stadtpfarrer Michael Maul begrüßen. Dieser las eine nachdenkliche Geschichte zum Thema „Die Heilige Nacht „ vor.

Danach wurde gemeinsam „Macht hoch die Tür“ gesungen, musikalisch begleitet von Frau Rosenfeld aus Mühlheim auf der Zither.

Die Adventliche Meditation der Vorstandsfrauen zum Thema „Wo der Himmel die Erde berührt“, leise von der Zither begleitet, ging den Zuhörerinnen unter die Haut und es herrschte andächtige Stille im Saal. Mit dem gemeinsam gebeteten Bundesgebet des Katholischen Frauenbunds und dem gesungenen „Engel des Herrn“ ging der besinnliche Teil des Abends zu Ende und Frau Kuhnert leitete zum gemütlichen Teil bei Stollen, Glühwein und Tee über.

Ein Körbchen wurde durchgereicht und es kam wieder eine schöne Summe für die Marianhiller-Missionare zusammen.

Auch ein schöner Basar mit vielen Strick- und Bastelarbeiten war wieder aufgebaut und wurde rege in Anspruch genommen. Das alles wäre aber dem Frauenbund nicht möglich ohne ihre Bastelgruppe, die in vielen Stunden Hand- und Bastelarbeiten erstellt, welche dann nicht nur an der Adventsfeier, sondern vom 15. - 17.12.2011 am Monheimer Weihnachtsmarkt verkauft werden. Der Erlös dafür geht wie seit vielen Jahren an die Missionsstation in Angola, wo Schwester Aquila aus dem Monheimer Ortsteil Kölborg viele Jahre segensreiche Arbeit leistete. Dafür dankte Frau Kuhnert den fleissigen Bastlerinnen ganz herzlich. Aber auch andere Aktionen im Jahreslauf, wie der Palm- und Kräuterbüschelverkauf oder Kaffee und Kuchen bei Pfarr- und Stadtfesten, ermöglicht es dem Frauenbund im sozialen Bereich und vor allem auch in der Pfarrei mit Spenden zu helfen. So konnte Frau Kuhnert an der Adventsfeier auch Herrn Stadtpfarrer Maul einen großzügigen Spendenscheck für dringende Renovierungsarbeiten am Kirchturm und in der Kirche überreichen.

Zum Schluss gab sie einen Rückblick auf das vergangene Jahr und eine Vorausschau auf das Programm 2012 und dankte allen ihren Helferinnen für ihren freiwilligen ehrenamtlichen Dienst. Die meiste Arbeit und vor allem Verantwortung trägt jedoch die Vorsitzende selbst, was in einer kurzen Schlussrede die 2. Vorsitzende Hannelore Zinsmeister zum Ausdruck brachte und im Namen der Vorstandschaft und aller Anwesenden Frau Kuhnert dafür dankte.

(Hannelore Zinsmeister)

## **Musikschule begeistert in Donauwörth**

**Querflöten- und Saxophonschüler der Musikschule der Stadtkapelle Monheim begeistern bei der Parkstädter - Weihnacht in Donauwörth**



Der auf Einladung der Stadt Donauwörth zustande gekommener Termin war für die Musikschüler (20 Querflötenschülerinnen, fünf Saxophonschülerinnen, ein Saxophon-schüler) ein Riesenerfolg.

Unter der Leitung von Gerhard Reichl, Ausbilder bei der Stadtkapelle Monheim, wurde in zwei gemeinsamen Proben ein 40-minütiges Programm einstudiert, das wesentlich von den Anregungen und Vorschlägen der Musikschüler mitbestimmt war. Alle Instrumentalstücke wurden zwei- bzw. dreistimmig, mit hohem musikalischen Können vorgetragen, was mit viel Applaus und verbaler Anerkennung des Publikums belohnt wurde. Die Gesangssolisten Anja Schreiber, Magdalena Gerstner, Justyna Pedak, Anna-Lena Jung sowie Julia Enhuber die noch dazu in überragender Art die Moderation übernahm, konnten ebenso voll überzeugen, wie das Saxophonduo Louisa Kamprad und Alisa Roßmann, die für die Solostücke „Joy to the world“ und „Petersburger Schlittenfahrt“ mit viel Applaus belohnt wurden. „Jingle Bells“, „Aber heidschi bumbeidschi“, „Fröhliche Weihnacht überall“, „So this is Christmas“, „Süßer die Glocken“, „Gloria in Excelsis Deo“ und „Stille Nacht“ waren weitere Lieder die dargeboten wurden und das Publikum zum

Mitsingen animierten. Am Schluss dieses Auftritts ließ es sich der zweite Bürgermeister der Stadt Donauwörth, Herr Jörg Fischer, selbst Musiker, nicht nehmen, sich bei den Musikschülern und dem Leiter der Gruppe Herr Gerhard Reichl selbst zu bedanken. Seine Dankesworte waren gekennzeichnet von der Begeisterung dieser Darbietung, dem hohen musikalischen Niveau, der Disziplin und der sehr gelungenen Programmauswahl. Das Publikum forderte nach den Dankesworten von Herrn Fischer unter viel Applaus noch eine Zugabe von den Akteuren, die diesen Wunsch mit dem Titel „Fröhliche Weihnacht überall“ gerne erfüllten. (Gerhard Reichl)

## **Christbaumsammlung in Monheim**

Wie jedes Jahr werden auch heuer von der Freiwillige Feuerwehr Monheim die alten Christbäume eingesammelt und entsorgt. Die Sammlung findet am Samstag, dem 14. Januar 2012 statt. Die Christbäume bitte bis 8 Uhr gut sichtbar und ohne Schmuck am Straßenrand bereitlegen.

Ihre Feuerwehr Monheim

## **Herausragende Vereinspersönlichkeiten**

### **Liederkranz Weihnachtsfeier mit besonderer Ehrung**

Zur diesjährigen Weihnachtsfeier im Vereinsheim hieß der 1. Vorsitzende Wilfried Rampf zahlreiche Mitglieder, Ehrenmitglieder, Stadträte sowie den 1. Bürgermeister Anton Ferber herzlich willkommen.

Im feierlichen Ambiente des weihnachtlich geschmückten Liederkranzheims stimmte der gemischte Chor mit „Bald schon

ist Weihnachtszeit“ und „Weihnacht frohe Weihnacht“ auf den Abend ein.

Nach dem gemeinsamen Essen gab die Gruppe Voices das Lied „Engel haben Himmelslieder“ zum Besten. Die von Rudolf Hanke gekonnt vorgetragene Weihnachtsgeschichte von der gerupften Gans im gestrickten Anzug erheiterte die Gäste sehr bevor es besinnlich weiterging mit dem Männerchor und der bekannten Weise „Es wird schon glei dumpa“.

Nach dem von allen gesunden „Süßer die Glocken nie klingen“ folgte der offizielle Teil des Abends mit Dank und Ehrungen.

Den Dirigentinnen Iris Hitzler, Barbara Mayr-Roßkopf und Bettina Zengler dankte der Wilfried Rampf für ihre engagierte Chorarbeit und persönlichen Einsatz mit Blumen und Lebkuchen.

Nun wurden die „altgediente Vorstandschaft“ geehrt mit einer kleinen Anerkennung in Form von Blumen, einer Urkunde und einem Gruppenbild. Sie alle haben viele Jahre einen Teil ihrer Freizeit dem Verein geopfert und durch viel Unterstützung das Vereinsleben vorbildlich geprägt und geführt.

Auch bei der neuen Vorstandschaft die seit März die Geschicke des Vereins leiten bedankte sich der Vorsitzenden Wilfried Rampf, zu deren Überraschung, mit Blumen und Gutscheinen. Bedanken wollte er sich für die vielen kreativen Sitzungen mit tollen neuen Ideen und bei den fleißigen Helfer für die Unterstützung bei der Umsetzung dieser Aktionen.

Zum Schluss wurde nun die herausragendste Persönlichkeit der Vereinsgeschichte geehrt: Rudolf Hanke, er ist nicht nur seit 52 Jahren Mitglied sowie Ehrenmitglied seit 1986 sondern war 39 Jahre 1. Vorsitzender! Er hat den Verein in den letzten vier Jahrzehnten geprägt wie kein anderer. Vieles hat er in seiner Zeit erreicht, durchgeführt, geplant, gemacht und nicht zuletzt als großer Gönner nie gezögert den Verein zu unterstützen.



*Frohe Weihnachten!*

*wünschen allen  
Mitgliedern und Mitbürgern*

*die Stadträte und Vorstandschaft  
der*

*MUM Monheimer Umlandliste*



Für all das, was er bewegt hat und für den Verein getan hat ernannte ihn der 1. Vorsitzende Wilfried Rampf, als absolutes Novum in der Vereinsgeschichte, zum 1. Ehrenvorsitzenden des Liederkranzes Monheim. Ein kräftiger Applaus und ein Happy Birthday zum kurz zurückliegenden Geburtstag unterstrichen die Ehrung.



Abschließend ließ der Vorsitzend das Jahr Revue passieren mit seinen verschiedenen Feier, Ständchen, Ausflügen und Durchführung des sehr erfolgreichen Nachmittagskonzertes „Aber bitte mit Sahne.“

Das gemeinsame Lied „Fröhliche Weihnacht überall“ beendete den offiziellen Teil der Feier und bei Punsch und Plätzchen saßen alle gesellig zusammen. ch

Ehrungen

25 Jahre Mitgliedschaft:  
Helmut Schieck, Erna Dittel, Theresie Gottfried-Marstaller, ElfriedeThaller.

Besondere Ehrungen: Hansi Roßkopf, 11 Jahre als 2. Vorsitzende und 48. Jahre Mitgliedschaft. Ida Brand , 11 Jahre Kassiere-rin und 51 Jahre Mitgliedschaft. Marianne Schabacker , 11 Jahre Schriftführerin und 38 Jahren Vereinsmitglied. Fanny Färber, 19 Jahre Notenwartin und 24 Jahre Mitgliedschaft. Christa Poost , 11 Jahre Kassenprüferin und Mitglied seit 31 Jahren . Annemarie Seidl , 9 Jahre Kassenprüferin und stolze 51 Jahre Mitglied.

1. Ehrenvorsitzende: Rudolf Hanke

**Jungschützen gestalten Weihnachtsfeier**

**bei der Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V.**

Vorstand Alfred Neuwirth begrüßte ganz herzlich die Mitglieder und Ehrengäste im weihnachtlich geschmückten Schützenheim. Vor Beginn der offiziellen Weihnachtsfeier wurden noch die Jungschützen ausgezeichnet. Sie haben mit großer Begeisterung um die Nikolausscheibe, den Nigel-Pokal und den Bichler-Pokal gekämpft. Außerdem wurden die Jahresmeister ermittelt. Hierzu wurden die erzielten Ergebnisse das ganze Jahr über aufgeschrieben.

Die Nikolausscheibe gewann **Katja Schreiber** mit einem 16,6 Teiler. Auf Platz 2 kam Martina Egger mit einem 30,9 Teiler vor Aaron Viertel mit einem 57,5 Teiler auf Platz 3.

Den Nigel-Wanderpokal gewann die Enkelin des Pokalstifters **Jane Nigel** mit einem 146,4 Teiler knapp vor Aaron Viertel auf Platz 2 mit einem 148,7 Teiler. Dritte wurde Martina Egger mit einem 192,7 Teiler.

Den Bichler-Pokal gewann **Aaron Viertel** vor Julian Fischer und Peter Enhuber.

Jahresmeister wurden Julia Schreiber mit Ø 327,1 Ringen bei den Schülern, Niklas Nigel mit hervorragenden Ø 375,8 Ringen bei der Jugend und Lisa Meyer mit Ø 380,7 Ringen bei den Junioren.

Mit Begeisterung gestalteten nun die Jungschützen das Weihnachtsprogramm. Katrin Heinzlmeir führte gekonnt durch das Programm. Die Weihnachtslieder wurden durch Martin Scharla auf dem Akkordeon musikalisch begleitet. Auch die Jungschützen zeigten auf verschiedenen Musikinstrumenten (z. B. Blockflöten, Klarinetten, Gitarren und Querflöten) ihr Können. Ein Tanzrock, ein Gedicht, eine Weihnachtsgeschichte über Barbarazweige (hier wurden Zweige verteilt), ein Tanz mit Weihnachtswünschen und das Theaterstück „Herbergssuche in der heutigen Zeit“ ließen keine Langeweile aufkommen. Das Theaterstück zeigte, dass heutzutage jeder im Stress steht, sei es der Musiklehrer, der Besitzer eines Blumenladens, Verkäufer sowie der Pfarrer. Alle waren mit der Vorbereitung auf das Weihnachtsfest beschäftigt, oder wollten nur einen Gewinn erzielen bzw. hatten mit der schönen Predigt für Weihnachten zu tun.

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch des Hl. St. Nikolaus mit Knecht Ruprecht. Mit einem Gedicht wurde er herzlich begrüßt. Die Jugendlichen warteten bereits gespannt auf das, was der Nikolaus aus seinem „Goldenen Buch“ las. Es lobte und tadelte die Schützenjugend. Nebenbei forderte er aber auch die „älteren“ Mitglieder auf, wieder öfter an den Schießveranstaltungen teilzunehmen.. Bevor der Nikolaus das Schützenheim verließ, bekam noch jedes Kind ein kleines Geschenk.

Zum Schluss bedankte sich Schützenmeister Alfred Neuwirth bei den Initiatorinnen Doris Nigel und Nicole Koch für die schöne Weihnachtsfeier, bei der Moderatorin Katrin Heinzlmeir und bei der Schützenkönigin Rosa Meir, die mit den Gitarrespielern geübt hatte sowie beim Akkordeonspieler Martin Scharla.

Ein großer Dank gilt allen Helfern sowie den Kuchenbäckerinnen.

Bilder und Ergebnisse siehe unter [www.schuetzen-monheim.de](http://www.schuetzen-monheim.de) (Brigitte Christ)





Wir wünschen all unseren  
Mitgliedern, Freunden und Förderern  
und allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern  
eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit und  
alles Gute, Glück und Erfolg für das neue Jahr 2011.

Die Vorstandschaft

Josef Kötter, Christoph Spenninger, Sabrina Hauser, Susanne Metzger, Angie Obst, Jens Löblein



**Der CSU-Ortsverband Monheim**

bedankt sich für ein stets großes, vertrauensvolles  
Miteinander und wünscht allen Bürgerinnen und  
Bürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein  
gutes, glückliches, vor allem aber gesundes,  
neues Jahr 2012.

Die Vorstandschaft sowie die Stadträte

Lorenz Akermann, Günther Buchberger,  
Ulrich Gerstner, Dr. Uwe Kaspar,  
Günther Pfefferer, Barbara Mayr-Roßkopf



# FG GAILACHIA

**14.01.12****PRINZENBALL**

Beginn: 19<sup>30</sup> Uhr, mit der Band „Jolly Sound“  
Kartenvorverkauf 03./10. Januar, ab 18<sup>00</sup> Uhr

**22.01.12****KINDERGARDETREFFEN**

Beginn: 14<sup>00</sup> Uhr

**28.01.12****KINDER DISCO**

Beginn: 14<sup>00</sup> Uhr, Eintritt: 2 €

**ENTFÄLLT****29.01.12****NORDSCHW. GARDETREFFEN**

in Huisheim

**04.02.12****PRUNKSITZUNG**

Beginn: 19<sup>30</sup> Uhr, mit der Skypirinha Band  
Kartenvorverkauf 24./31. Januar, ab 18<sup>00</sup> Uhr

**05.02.12****PRUNKSITZUNG**

Beginn: 14<sup>00</sup> Uhr, mit der Skypirinha Band

**16.02.12****LUMPIGER DONNERSTAG**

mit der Party-Band „Dolce Vita“ und DJ Mike Morino  
Einlass: 19<sup>00</sup> Uhr, Eintritt: 10 €, Musik bis 5<sup>00</sup> Uhr

**20.02.12****BUNTES MASKENTREIBEN**

in der Monheimer Innenstadt

**21.02.12****KINDERFASCHING**

Beginn: 14<sup>00</sup> Uhr



- Der Karten-VVK sowie alle Veranstaltungen (außer Nordschw. Gardetreffen und Buntes Maskentreiben) finden in der Stadthalle Monheim statt
- Karten für Prinzenball / Prunksitzung (04.02.12) nur im Karten-VVK zu den o.g. Terminen
- Tel. Rückfragen bei Sabrina Hauser (09091/502-6121)

## Weihnachtsfeier des CSU-Ortsverbandes Monheim



CSU-Ortsvorsitzender und 2. Bürgermeister Günther Pfefferer hatte am Freitag, den 2. Dezember zur Weihnachtsfeier der CSU zum Nepomuk nach Monheim eingeladen und konnte dann auch viele Mitglieder und Freunde mit ihren Familien begrüßen.

Die wunderschön weihnachtlich dekorierten Tische sorgten schon vom ersten Moment an für eine adventliche Stimmung. Gemeinsam gesungene Weihnachtslieder, begleitet von Sophie Jung an der Flöte sowie Lydia Pfefferer und Martin Müller an den Gitarren, stimmten in den besinnlichen Teil des Abends ein. Das von Günther Pfefferer vorgetragene Gedicht

brachte den wahren Sinn von Weihnachten näher.

Fio sorgte mit seinem köstlichen italienischen Essen wieder für einen Gaumenschmaus. Nachdem Leib und Seele gestärkt waren, kam der Höhepunkt der Feier: Das alljährliche Weihnachtsquiz. Die Teilnehmer mussten dabei viele, teils recht knifflige Fragen rund um Weihnachten beantworten. Alle waren mit Feuereifer, großem Ehrgeiz und Teamwork dabei. Siegerin wurde mit voller Punktzahl Sophie Jung. Sie durfte sich einen von zehn Sachpreisen aussuchen. Herzlichen Dank dafür Rudolph Hanke und der Firma Hama.

Weitere Weihnachtslieder wurden angestimmt, aber auch die Gespräche untereinander

kamen nicht zu kurz. Ein schöner Abend in froher Runde mit lieben Menschen.

Für einen Gaumengenuss sorgten kleine selbst gebackene Köstlichkeiten. Herzlichen Dank an die Plätzchen- und Apfelbrotbäckerinnen.

Auch nach der offiziellen Verabschiedung durch den CSU-Ortsvorsitzenden saß man noch länger in froher Runde zusammen.

Von Herzen wünscht der CSU-Ortsverband allen Bürgerinnen und Bürgern

von Monheim und allen Ortsteilen noch besinnliche Adventstage, ein warmes, intensives Fest der Geburt Jesus und ein erfülltes und gesegnetes 2012!

(Günther Pfefferer)

Gott ist Mensch geworden,  
damit wir Sternstunden erleben,  
wenn es eben noch Nacht war.

(M. Skwara)

Liebe Patientinnen und Patienten,  
Liebe Angehörige,  
am Ende des alten Jahres danken wir Ihnen für Ihr Vertrauen.  
Wir waren gerne für Sie da und Hoffen,  
dass Sie stets mit uns zufrieden waren.  
Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen  
ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, sorgenfreies  
neues Jahr.

Der Vorstand, die Geschäftsführung und  
die Schwestern der

**Caritas-Sozialstation Monheim e.V.**

*Einladung*

*zur*

*Weihnachtsfeier*

*mit*

*Königsproklamation*

*und*

*Preisverteilung*

*des Schützengemeinschafts Sankt Sebastian Flotzheim*

*am Samstag, den 17. Dezember 2011*

*um 19.30 Uhr*

*im Gasthaus Leinfelder*

*wir laden alle recht herzlich dazu ein!*

*Wir wünschen allen friedliche Weihnachten und  
Ein glückliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr!*

*mit Schützengraf  
die Vorstandschaft*

## **Freiwillige Feuerwehr Wittesheim**

Einladung zur Jahreshauptversammlung der FF Wittesheim am Freitag, 6. Januar 2012, um 20:00 Uhr, im Gasthaus Pfefferer.

Tagesordnung:

1. Begrüßung/Totenehrung
2. Protokoll des Schriftführers
3. Jahresbericht
4. Bericht des Kommandanten
5. Kassenbericht
6. Rückblick FFW-Fest
7. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft lädt dazu recht herzlich ein.  
FF Wittesheim

## **Bürgermeisterwahl Stadt Monheim 11. März 2012**

**Wahlveranstaltungen Günther Pfefferer, CSU**

WT	Datum	Uhrzeit	Ort	Versammlungsraum
Mi	08.02.2012	20:00	Warching	GH Sprater
Do	09.02.2012	20:00	Ried	GH „Zum Max“
Fr	24.02.2012	20:00	Wittesheim	GH Pfefferer
So	26.02.2012	09:30	Flotzheim	GH Leinfelder
Mi	29.02.2012	20:00	Kölbürg	Feuerwehrheim
Sa	03.03.2012	20:00	Itzing	Feuerwehrheim
Di	06.03.2012	20:00	Weilheim	GH Rosenwirth
Mi	07.03.2012	20:00	Rehau	GH „Zum Steinbuck“
Fr	09.03.2012	20:00	Monheim	GH „Zur Krone“

## **Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,**



wir von der PWG/Freien Wähler wünschen Ihnen von ganzen Herzen ein frohes Fest und erholsame Feiertage sowie Gesundheit und viel Glück im neuen Jahr!

Unser PWG-Bürgermeister Anton Ferber sowie die Bürgermeisterkandidatin Anita Ferber, Fraktionssprecher Udo Dittel und Stadtrat Josef Steinhart möchten sich im Namen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen der Bürgerschaft und Verwaltung im jetzt zu Ende gehenden Jahr 2011 bedanken.

Unsere Erfolge beruhen darauf, dass sich viele Einzelne und viele Unternehmen für unsere Gemeinde verantwortlich fühlen. Sie alle tragen dazu bei, dass es sich bei uns gut leben lässt. Dafür möchten wir Ihnen allen ein herzliches Dankeschön sagen.



## **Trainingslager in Tschechien**

**ERC Monheim macht sich fit für die Saison**



Der ERC Monheim hatte heuer sein 1. Trainingslager von 18.11. - 20.11.2011 in Klatovy.

15 Spieler machten sich auf den Weg nach Tschechien um für die kommende Saison sich vorzubereiten. Im Wellnesshotel Central wurden die Spieler herzlichst durch eine Betreuerin des Veranstalters Vladimir Bouzek begrüßt. Das erste Training war am Freitagabend. Am Samstag wurde 2-mal trainiert und man konnte hier schon eine Verbesserung zum Freitag erkennen. Am Sonntag wurde vor der Heimreise am morgen nochmals trainiert.

Der Coach der Monheimer Rudi Kehrt konnte leider nicht mit fahren, gab aber die Anweisungen und wichtige Trainingsstrategien weiter. Die Trainingseinheiten wurden von Hans Spurny geleitet, der aufgrund einer Verletzung im Knie nicht aktiv am Training teilnehmen konnte. Das Trainingslager war ein großer Erfolg und ein guter Einstieg für die Saison. Leider wurde das Trainingslager durch die Verletzung von Jörg Rosenwirth überschattet. Es wird mit einem Ausfall von ca. 7 Wochen gerechnet.

**Bild: Trainingslager Tschechien: Hinten: Jörg Rosenwirth, Thomas Müller, Hans Spurny, Uwe Fischer, Heiko Knoblich, Wolfgang Kleinle, Uli Fink, Markus Kleinle,**

**vorne: Alexander Hoser, Roland Weiß, Patrick Bandel, Patrick Hofmann, Holger Rosenwirth, Benedikt Thomas, Walter Bayerle**

### **Trainingslager hat sich gelohnt!**

Schon eine Woche nach dem Trainingslager hatten die Monheimer das nächste Spiel gegen die Black Panther Onliner. Eine stark geschwächte Mannschaft machte sich auf den Weg nach Haunstetten um dort Ihr bestmöglichstes zu geben. Das 1. Drittel ging torlos in die Pause. Nach der Pause gerieten die Monheimer in Rückstand. Doch nicht lange, dann ging es Schlag auf Schlag. Der an diesem Tag sehr stark spielen Patrick Bandel schoss den Ausgleich. In der nächsten Aktion wurde durch Manuel Ruppert auf 2 zu 1 erhöht. Markus Kleinle erhöhte auf 3 zu 1. Vor der Pause erzielten die Black Panther noch den Anschluss auf 3 zu 2. Im letzten Drittel gab es einige Auseinandersetzungen auf beiden Seiten. Die durch das Trainingslager gestärkten Monheimer erhöhten auf 4 zu 2, durch Patrick Bandel. Die Panther konnten aber auf 4 zu 3 verkürzen. Die Monheimer spielten weiter konzentriert und erzielten das 5 zu 3 durch Manuel Ruppert. Aber wiederum verkürzten die Panther auf 5 zu 4. Durch eine Unsicherheit in der Abwehr der Panther konnte Wolfgang Kleinle auf 6 zu 4 erhöhen. Aber wiederum gelang den Gastgebern aus Augsburg der Anschluss. Doch damit nicht genug. Patrick Bandel erzielte den Siegtreffer und zugleich den Endstand zum 7 zu 5. Trotz geschwächter Mannschaft konnten die Monheimer das Spiel für sich entscheiden. Ein großes Lob muss den 2 Jugendspielern Patrick Bandel und vor allem Alexander Hoser, der mit seinen 14 Jahren sich sehr gut einbringt und vor den Gegner nicht zurückschreckt, zugeteilt werden. Für die Zukunft rechnet der ERC mit großem Potenzial beider Spieler und hoffen, dass Sie ein Stütze

im Team werden. Mit gespielt haben: Benedikt Thomas, Wolfgang Kleinle, Thomas Müller, Manuel Ruppert, Sascha, Holger Rosenwirth, Patrick Bandel, Walter Bayerle, Uli Fink, Alexander Hoser, Markus Kleinle.

Alle weiteren Infos rund um den ERC finden Sie unter [www.erc-monheim.de](http://www.erc-monheim.de).

## **Ein Feuerwerk der Weihnacht**

Ein wunderbarer, unvergesslicher Abend sollte es werden: Die Weihnachts- und Jahresabschlussfeier der Monheimer Sportfischer. Das Programm hatte für jeden Geschmack etwas zu bieten: Besinnliche Momente wechselten mit heiteren Phasen, Beschaulichkeit machte Spannung, Kurzweil oder auch Nachdenklichkeiten Platz. Schon der Beginn der Veranstaltung war für den „Ersten“ der Sportfischer, Thomas Zipperer, eine Überraschung. Denn so zahlreich wie die Mitglieder mit ihren Familienangehörigen im hiesigen Schützenheim erschienen waren macht schon sehr stolz. Auch die kommunale Führung war der Einladung gefolgt und so konnte unser 1. Bürgermeister Anton Ferber, der 2. Bürgermeister Günther Pfefferer mit Gattin und der Stadtrat Udo Dittel herzlich willkommen geheißen werden.



Sorgten für den guten Ton des Abends: Bernhard Scharla mit Martin und Stefan.

Die Eröffnung erfolgte durch weihnachtliche Weisen, kunstgerecht aufgespielt durch das „Scharla-Trio“ (Bernhard mit seinen Söhnen Martin und Stefan), die auch im gesamten weiteren Verlauf der Veranstaltung für den „guten Ton“ sorgten. Nach der Weihnachtsgeschichte, die Peter Zipperer verlas, und einer kurzen Begrüßungsrede des Vorsitzenden wurde es still im Saale. Hatte man doch von draußen Glockenklang vernommen, ein sicheres Zeichen für das Nahen des Nikolaus. Dieser wurde dann auch gebührend durch ein Gedicht der Staud-Zwillinge empfangen, zeigte sich spendabel und hatte für alle Kleinen Geschenke griffbereit. Und für die Großen hatte er natürlich auch etwas parat: Sein großes, goldenes Buch mit wahren Begebenheiten aus der Anglerzunft. In beneidenswerter und unnachahmlicher Art hielt er (Alfred Neuwirth war's) so manchen den Spiegel vors Gesicht. Da wurde ein Nachtangeln am Abtissenweiher zum Stressfaktor, weil man in der eigenständig an- und ausgehenden Innenbeleuchtung des Kfz dunkle Mächte vermutete. Oder nächtliches Wehrwolfgeheul sich als ein ungewöhnlicher Handy-Klingelton entpuppte. Dass der „Tümpelwächter“ Hans auch lautstarker Musik aus dem Autoradio verfallen ist und diese durch Grunztöne zu überbieten versucht war vielen neu. Neu sind auch große Teile der nunmehrigen Vorstandschaft. Nur diesem Umstand ist es zuzuschreiben, dass beim ersten Abfischen die Brotzeit für die Helfer vergessen worden war. Was aber noch unverzeihlicher ist, die anwesenden schaulustigen Mitglieder mussten auf ihre gewohnten Getränke verzichten! Ebenfalls neu aber nicht sicher zu bestätigen sind Hinweise auf mafiose, vereinsinterne Clanstrukturen. Diese sollen angeblich eine räumliche Distanz zum Vereinssitz komprimieren und für eine ständige Informationssicherheit sorgen. Sogar ein Spezialagent soll als Außendienstmitarbeiter mit eingebunden sein. Ein Fall der unbedingt

weiter beobachtet werden muss! Abgeschlossen dagegen sind das Zeltlager der Jungfischer und das „Wunder“ einer öffentlich nicht zu erklärenden, plötzlichen Fangausbeute.



Der „Erste“ der Monheimer Fischer, Thomas Zipperer, voll begeistert von den wohlmeinenden Sponsoren.

Ein weiterer Kernpunkt des Abends stand unter der Überschrift „Danke“. Thomas Zipperer ließ das vergangene Angeljahr nochmals kurz Revue passieren, ging dabei auf die großen und kleinen Veranstaltungen ein und nahm dies zum Anlass allen Helfern und Beteiligten herzlichen Dank auszusprechen. Die Partnerinnen der Vorstandschafftsfunktionäre überraschte er zusätzlich mit jeweils einem weihnachtlichen Blumenarrangement. Und für drei Mitglieder gab es eine Laudatio ob ihrer besonderen Leistungen und ein Dankespräsent. Monika Mielich, Johann Gayr und Rudi Glasner waren die, die sich besonders um das Vereinswohl verdient gemacht hatten.



Der Auktionator Herbert Zipperer in seinem Element.

Und dann kam die große Stunde des Herbert Zipperer. In einem professionellen Versteigerungsmarathon von über zwei Stunden wurden die von den Gönnern des Vereins gespendeten Objekte und Produkte an den Mann bzw. an die Frau gebracht. Und diese bunte Palette der Gaben, die von lokalen Schmankerln, über Kunstgegenstände, Gebrauchsartikel bis zu wunderbaren Orchideen gingen war wieder einmal rekordverdächtig. An dieser Stelle nochmals ein herzliches „Danke schön“ an alle Sponsoren, deren Namen den Anwesenden natürlich nicht vorenthalten wurden. Und ein Kompliment an das Service-Team und Stefanie, die als feste Größen des leiblichen Wohlbefindens Garanten für Zufriedenheit waren.

Die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern und ihren Familien, Freunden und Gönnern des Vereins und allen die es gut mit uns meinen ein frohes Fest, besinnliche Tage, und einen fröhlichen Jahreswechsel frei nach dem Motto: „Jahre kommen - Jahre gehen. Ob sich das lohnt? Wir werden seh'n!“ (Gerd Frömel, Schriftführer)

## **FC WEILHEIM-REHAU e.V.**

### **Einladung zur Jahresmitgliederversammlung**

mit Neuwahlen des 1. und 2. Vorsitzenden  
am Samstag, 14. Januar 2012 im Sportheim,  
Beginn: 20.00 Uhr

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls der letzten Jahresmitgliederversammlung
3. Bericht des 1. Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfung
6. Bericht des Spartenleiters
7. Bericht des Jugendleiters
8. Ehrungen
9. **Neuwahlen des 1. und 2. Vorstands**
10. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Hierzu sind alle Mitglieder des Vereins recht herzlich eingeladen.

Für die Aktiven ist das Erscheinen Pflicht!

*Die Vorstandschaft*

## **Tobias Lackner bleibt Vorsitzender der Monheimer Löwen**

### **Pepi Schmidbaur wird 2. Vorstand**



Zur Jahreshauptversammlung des Löwen-Fan-Clubs Monheim e.V. konnte der 1. Vorsitzende Tobias Lackner im Schützenheim Monheim 27 Mitglieder begrüßen. Sowohl der erste Vorstand als auch der „Event-Manager“ Pepi Schmidbaur berichteten über die zahlreiche Aktivitäten des Vereins im abgelaufenen Jahr. Höhepunkte waren dabei der Tauziehwettbewerb im Grünwalder Stadion, den der Fanclub gewonnen hatte, und der Tagesflug nach Bad Tölz. Bei seinem Kassenbericht konnte Schatzmeister Ernst Mutzel den Mitgliedern verkünden, dass ihr Verein finanziell auf gesunden Füßen steht. Die größten Buchungsposten waren der Kauf und Verkauf von Eintrittskarten sowie Ausgaben für die Busfahrten zu den Spielen des TSV 1860 München. Die obligatorische Prüfung durch Alfired Rosenwirth ergab eine gewohnt vorbildliche Kassenführung. Nachdem die seit zwei Jahren amtierende Vorstandschaft von den anwesenden Mitgliedern entlastet worden war, standen die turnusgemäßen Neuwahlen auf dem Programm. Dabei wurden der erste Vorstand Tobias Lackner, Kassier Ernst Mutzel sowie Schriftführerin Steffi Lackner in ihren Ämtern bestätigt; zum neuen zweiten Vorstand wurde Pepi Schmidbaur gewählt. Zudem gehören der neuen Vorstandschaft Daniel Michel, Markus Pfeifer, Sandra Schmidt, Florian Winter und Corinna Denk als Beisitzer sowie Florian Gayer und Timo Langer als Jugendvertreter an. (Stefanie Lackner)

*Fröhliche Weihnacht und ein gesundes,  
glückliches neues Jahr,*

*all unsern Mitgliedern,  
Freunden und Gönnern.*

*wünscht*

*der Monheimer Bogen Club*



---

# ***FC Weilheim-Rehau***

---

## ***EINLADUNG ZUR WEIHNACHTSFEIER MIT TOMBOLA UND VERSTEIGERUNG***

*Frohe Weihnachten  
und einen  
Guten Rutsch ins Neue Jahr*

wünscht der **FC Weilheim-Rehau** und wir danken hiermit allen, die unseren Verein im bald vergangenen Jahr 2011 entweder durch tatkräftige oder finanzielle Hilfe unterstützten. Besonderer Dank gilt der Stadt Monheim mit dem Herrn Bürgermeister und den Damen und Herren des Stadtrates für die bewilligten Zuschüsse, sowie unserem Partnerverein TSV Gundelsheim für die vertrauensvolle und kameradschaftliche Zusammenarbeit.

*Das Leben wird ein Fest, wenn du dich  
freuen kannst an den einfachen  
alltäglichen Dingen*

*(Phil Bosmans)*

***EINLADUNG zur Weihnachtsfeier  
mit Tombola und Versteigerung***



am Samstag, 17. Dezember 2011 um 20.00 Uhr im Sportheim.  
Es sind wieder herrliche Preise zu gewinnen!!!

***Die Vorstandschaft***

*Frohe und besinnliche Weihnachten  
und viel Glück und Erfolg  
im neuen Jahr 2012*



**Der SPD-Ortsverein bedankt sich für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr  
und wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern**

**ein frohes Weihnachtsfest**



**und für das neue Jahr alles Gute,  
Glück, Erfolg und Gesundheit.**



**Ihr SPD-Ortsverein Monheim**

Johann Enderle (1. Vorsitzender)

**Ihre SPD-Stadträte**

Norbert Meyer, Thomas Kowalzik



**Wir wünschen all unseren Mitgliedern,  
Freunden und Förderern ,ein besinnliches  
Weihnachtsfest  
und ein gutes neues Jahr.**

### **Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V.**

#### **Strohschießen 2012**

Herzliche Einladung zur Preisverteilung mit Christbaumversteigerung im Schützenheim Monheim am Donnerstag, 05.01.2012 um 19.00 Uhr.

Schießzeit nur am Dienstag, 20.12.2011 von 19.00 bis 22.00 Uhr

### **Feuerwehr Itzing erfüllt sich einen großen Wunsch**

#### **Notstromerzeuger aus Vereinsmitteln angeschafft**



(bf) Ein gutes Jahr ist es nun her, dass die FFW Itzing das neue Tragkraftspritzenfahrzeug in Dienst gestellt hat. Da bei der Ausrüstung ein Notstromerzeuger nicht beinhaltet war und für den Einsatzschwerpunkt „technische Hilfeleistung“ ein solches Aggregat eine große Hilfe für die Feuerwehrkräfte darstellt, hat die Vereinsführung den Beschluss gefasst diese Anschaffung

aus Vereinsmitteln zu tätigen.

Das großartige Gründungsfest im Mai und die zahlreichen Firmen- und Privatspender machten die Finanzierung möglich. In diesem Zug ergeht auch nochmals der Dank an alle Spender und Gäste des 125-jährigen Gründungsfestes.

Letzte Woche konnte nun von den Verantwortlichen der neue Ausrüstungsgegenstand in Betrieb genommen werden. Der Notstromerzeuger Endress ESE 604 bringt 6 kVA Leistung und ist nach feuerwehrtechnischen Richtlinien, also nach DIN 14685-1, zugelassen. Das Aggregat verfügt über 3 Schutzkontaktsteckdosen mit 230 V und 1 Steckdose 400V/16 A.

Bei der Inbetriebnahme freuten sich 1. Kommandant Reinhard Lachenmair, Kassier Josef Reichherzer und 1. Vorsitzender Helmut Roßkopf über die Komplettierung der Fahrzeugausstattung.

### **Jagdgenossenschaft Warching**

Am Donnerstag, 05.01.12, findet um 20 Uhr, im Gasthaus Sprater, in Warching, die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Warching statt.

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Berichte des Jagdvorstehers und Kassenverwalters
3. Bericht des Kassenprüfers, Entlastung der Vorstandschaft
4. Neuwahlen
5. Verwendung des Jagdschillings
6. Wünsche und Anträge

Es ergeht freundliche Einladung.

Vorstandschaft der Jagdgenossenschaft Warching

Alois Englhard

**FFW Weilheim e.V.**



von links: Michael Schuster, Susanne Utjesinovic (Leiterin Kindergarten), Alfred Mayer, Adalbert Feurer  
Foto: Dippner St.

**Spende an den Monheimer Kindergarten**

Eine Spende von 250,- EUR überreichten die beiden Festausschußvorsitzenden Adalbert Feuer und Alfred Mayer, sowie Vorstand Michael Schuster an die Leiterin des Monheimer Kindergartens Frau Susanne Utjesinovic.

Am diesjährigen 125jährigen Gründungsfest wurde dafür Gastgeschenke verzichtet.

**Faschingsauftakt am 11.11.2011**



Faschingsauftakt: der neue Hofstaat mit dem Schlüssel zur Stadt (von links) Gailachia-Präsident Josef Kotter, Hofmarschall Vincenzo Lo Guasto, Prinz Armin (Meyer), Prinzessin Nadine (Havlicek), Mundschenkin Julia Frank und Bürgermeister Anton Ferber.

Foto: privat

Mit einem veränderten Konzept - wetterunabhängig - startete die Faschingsgesellschaft Gailachia in die neue Saison. Angeführt von der Stadtkapelle zogen die Vereinsmitglieder zur alten Turnhalle. Gailachia-Präsident Josef Kotter stellte die einzelnen Tanzgruppen vor. „Das wichtigste eines Faschingsvereins sind die Garden“, lobte er die Mädchen, die bei den Tanzmäusen, der Minigarde, Midigarde und der Prinzengarde aktiv sind.

Guter Brauch ist es, vor der Verkündung der neuen Tollitäten die Hoheiten des Vorjahres zu verabschieden. Im Losverfahren wurde das neue Kinderprinzenpaar gesucht und ermittelt. Die neue Prinzessin Lisa (Schultheiß) bekam mit ihrem Prinzen Niko (Färber) einen „echten Rockstar“, so Präsident Kotter, an ihre Seite gestellt.

Fünf Kandidatinnen wurden zu einer spannenden Spielrunde auf die Bühne gebeten - schließlich ging daraus die künftige Prinzessin Nadine (Havlicek) als Siegerin hervor. Sie wünschte sich einen Prinzen, der „hübsch ist, nicht so sehr nervt und auch tanzen kann“.

Aus der für die Prinzessin aufgestellten Geschenkbox sprang zunächst Vincenzo Lo Guasto hervor. Dieser war jedoch schon einmal Prinz, bekam dafür die verantwortungsvolle Position des Hofmarschalls. Schließlich kam mit Prinz Armin (Meyer) doch noch der richtige Partner für die neue Prinzessin zum Vorschein. Julia Frank fungiert in dieser Saison als Mundschenkin. Bürgermeister Anton Ferber überreichte dem neuen Hofstaat den Schlüssel zur Stadt und wünschte allen Faschingsfreunden eine gelungene fünfte Jahreszeit. Mit der „Rocking Crew“ der Skypirinha-Band wurde noch bis tief in die Nacht gefeiert. (Susanne Metzger)

**Krabbelgruppe Monheim**

**Nikolausfeier der Dienstagsgruppe**

Am 05. Dezember besuchte uns der Nikolaus in der Krabbelgruppe. Zu Beginn sagten wir ein Gedicht auf und sangen das Nikolauslied. Der Nikolaus berichtete über jedes einzelne Kind und hatte für alle ein Päckchen dabei.

Zum Schluss lasen wir dem Heiligen Mann die Geschichte vom beschenkten Nikolaus vor und zeigten unser einstudiertes Bewegungsspiel.

Der Nikolaus dankte uns ganz herzlich für das schöne selbst gebastelte Geschenk und versprach im nächsten Jahr wieder vorbeizuschauen.



**Jahresrückblick**

Ein sehr ereignisreiches Jahr für die Kleinsten geht zu Ende. Unser Programm war sehr vielseitig und abwechslungsreich.

- o Klanggeschichte
- o Spielplatz/Wasserspielplatz
- o Themen-Tisch: Formen und Farben
- o Gemeinschaftsbild mit Handabdrücken
- o Wandeln auf dem Sinnespfad (entdecken und fühlen von Naturmaterialien)
- o Kribbel- und Krabbelspiele
- o jeder bringt sein Lieblingsbuch/-spielzeug mit
- o Fingerspiele
- o verschiedene Tobespiele
- o Feste im Jahreskreis (Fasching, Ostern, Erntedank, Martinsumzug, Nikolaus)
- o Geburtstagsfeiern/Abschiedsfeiern
- o Ausflug auf Gut Bertenbreit mit Fütterung der Tiere
- o Ausprobieren verschiedener Puzzle- und Steckspiele

- o Picknick und gesundes Frühstück
- o aktuelle Themen wie: Zahngesundheit; Verkehrssicherheit, Impfung
- o Bastelarbeiten für Gruppenraum, Valentinstag, Vater-/Muttertag, etc.
- o Einstudieren von Kinderliedern
- o Kniereiter und Bewegungsspiele



**Abschied**

Da einige Kinder dem Krabbelalter entwachsen sind und in den Kindergarten kommen löst sich die Dienstagsgruppe zum Jahresende 2011 auf.

Wir werden unsere gemeinsame Zeit mit einem gemütlichen Abschiedsfrühstück ausklingen lassen.

Die Donnerstagsgruppe bleibt wie gewohnt bestehen und trifft sich wöchentlich in der Zeit von 10:00 - 11:30 Uhr. (Eva Stoll)

**FFW Weilheim e.V.**

**Einladung zur Generalversammlung**

Am Freitag, den 06. Januar 2012 im Gasthaus Rosenwirth  
Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht des 1. Kommandanten
4. Bericht des 1. Vorstands
5. Kassenbericht
6. Bericht Festausschuss + Neubau Feuerwehrhaus
7. Ausblick auf das Vereinsjahr 2012
8. Wünsche und Anträge

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Die Vorstandschaft

Besuchen Sie uns auf der Homepage [www.ffw-weilheim.de](http://www.ffw-weilheim.de)

**Video-Film vom Feuerwehrfest**

Der Video-Film vom Feuerwehrfest ist fertig.

Die 3 Film- DVD beinhalten das Patenbitten, Ehrenabend, Festwochenende.

Eine weitere DVD enthält über 400 Fotos.

Bestellung bitte bei Michael Schuster



**Familienanzeigen!**

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit – einfach bequem  
ONLINE BUCHEN: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**Historisches**

**In edler Sängerkreise**

**Sanges-Wettstreit unter den Meistersängern**

Ein dichtgedrängter Zug von Menschen bewegte sich nach der Katharinenkirche Nürnbergs, denn es war eine Festschule angekündigt, die von den ehrbaren Meistersängern hier gehalten werden sollte.

Die Kirche war im Innern schön geschmückt und vom Chor, den der Kaiser einnehmen sollte, hing eine kostbare Purpurdecke herab. Gar feierlich nahm sich der Verein der Meistersänger aus, die herum auf den Bänken saßen, teils langbärtige Greise, die aber noch alle rüstig schienen, teils glatte Jünglinge, die aber alle so still und ernst waren, als wenn sie zu den sieben Weisen Griechenlands gehörten. Alle prangten in Seidengewändern, grün, blau und schwarz mit zierlich gefalteten Spitzenkragen.

Unter den stattlich gekleideten Meistern befand sich auch Hans Sachs und sein Lehrer Nunnenbeck. Größere Ruhe herrscht nicht beim Hochamt. Neben der Kanzel befand sich der Singstuhl. Nur kleiner war er, sonst wie eine Kanzel, den die Meistersänger auf ihre Kosten hatten bauen lassen und der heute mit einem bunten Teppich geschmückt war. Vorne im Chor sah man ein niedriges Gerüst aufgeschlagen, worauf ein Tisch und ein Pult standen.

Das war das Gernerke, denn hier hatten diejenigen ihren Platz, welche die Fehler anmerken mussten, welche die Sänger gegen die Gesetze der Dichtkunst und gegen die Erzählung der Bibel und der Heiligengeschichten begingen. Diese Leute hießen Merker und ihrer gab es drei. Obwohl das Gernerke mit schwarzen Vorhängen umzogen war, konnte man doch alles beobachten, was hier vorging. An der einen Seite des Gerüsts sah man die goldene Kette mit vielen Schaustücken hängen, die der Davidsgewinner hieß und den Kranz, der aus seidenen Blumen bestand.

Jetzt rasselte es vor dem Eingang und der Kaiser Maximilian erschien mit dem ganzen Gefolge und zeigte sich gar gnädig, indem er mild vom Chor hernieder sah. Aber der verweilte nicht lange, denn ihm behagte nicht sonderlich die holdselige Sangeskunst.

Als der Kaiser sich zeigte, geriet alles in lebhaftige Bewegung. Ein greiser Meister betrat den Singstuhl und vom Gernerke erschollen die Wort: „Fanget an!“ Es war Konrad Nachtigall, ein Schlosser, der so sehnsüchtig und klagend sang, dass er einen Namen wohl mit Recht führte. Vom himmlischen Jerusalem und von der Gründung des neuen sagte er viel Schönes in gar künstlichen Reimen und Redensarten.

Auf dem Gernerke sah man, wie einer der Meister in der Bibel nachlas, der andere an den Fingern die Silben abzählte und der dritte aufschrieb, was diese beiden ihm von Zeit zu Zeit zuflüsterten. Aber die Meister unten waren aufmerksam und in stiller Tätigkeit. Alle trieben mit den Fingern ein närrisches Spiel, um genau die Versmaße wahr zu nehmen. An ihrem Kopfschütteln erkannte man, dass der Sprecher hie und da ein Versehen beging.

Nach dem Meister Nachtigall kam die Reihe an einen Jüngling, Fritz Kothner, einen Glockengießer. Der hatte die Schöpfungsgeschichte zum Gegenstand seines Gedichtes gewählt. Doch der Arme war verlegen, es wollte nicht gehen, und ein Merker befahl ihn, den Singstuhl zu verlassen.

*Fortsetzung folgt !*

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim  
Johann Schabacker

## Sonstige Mitteilungen

### Kalenderblatt

#### **Fantasie ist wichtiger als Wissen**

*Verwunderlich, dass dieser Satz von Albert Einstein stammt. An Wissen fehlt es heute nicht. Es ist mehr als reichlich vorhanden und kaum zu verkraften. Die Quelle aller schöpferischen Kräfte in uns ist die Fantasie, sind die inneren Bilder, die Träume und die Sehnsucht. Unsere Fantasie kann aus Kleinem, Geringem, scheinbar Unbedeutendem ungeahnte Welten entwickeln. Sie sorgt für Überraschungen und lässt das Gewohnte in einem neuen Licht erscheinen. Das Wissen stützt sich auf das Bekannte und Gewohnte. Die Fantasie kümmert sich um die kleinen Zutaten, die das Gewohnte mit einem Zauber umgeben, aber auch um das Große, fast Unmögliche, das doch Wirklichkeit werden will. Es kommt gerade zu Weihnachten auf die fantasievoll gestalteten Zutaten an, in denen das Große der Menschwerdung durchscheint.*

(Hilge Adolphsen)

gefunden von  
**Rudolph Hanke**

bekommen ihre hohe Rente, ohne jemals einen Tag im Parlament verbracht zu haben.“

Das und auch das Theaterspielen haben sie von ihren Kultur-Vorfahren, den Griechen, gelernt, die konnten und können das noch viel besser als die Römer; hoffentlich ist dieses ganze Theater keine ansteckende Krankheit,

meint Ihr Dämmerschöppler  
Rudolph Hanke

### **Spendenübergabe aus Tombola-Erlös**

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!



Frau Herta Pfefferer konnte aus dem Erlös Ihrer letztmalig veranstalteten Tombola einen Betrag in Höhe von EUR 350,00 an die Caritas-Sozialstation in Monheim (Foto: Frau Pfefferer und Frau Ludwig) spenden.

Der Verkauf der Lose am Schärtles-Markt in Monheim (23.10.2011) war leider nicht so erfolgreich wie in den letzten Jahren.

Es blieben sehr schöne Preise übrig, die Sie dann an diverse Vereine (wie z.B. Fischereiverein, Schützenverein, TSV) in Monheim für deren Weihnachtsfeiern bzw. sonstige Anlässe spendete.

Frau Pfefferer bedankt sich nochmals herzlich bei den Loskäufern sowie Ihren Helfern und wünscht Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2012.

### **Beim Dämmerschoppen ...**

begrüßte uns Nörgelmann mit dem bemerkenswerten Ausspruch: „Italien besteht aus 50 Millionen Schauspielern und die schlechtesten von ihnen stehen auf der Bühne.“

„Toll“, applaudierte mein Nachbar, „denkt man insbesondere an die Fußballspieler, so könntest du Recht haben.“

„Aber“, schaltete sich mein Vis-à-Vis ein, „dieser Ausspruch von Orson Welles stimmt nicht ganz.“

„Wieso?“, wollte mein Nachbar wissen. „Es sind 50 Millionen plus Einen“, erklärte der Gefragte. „Und wer ist dieser Eine?“, mein Nachbar war heute etwas begriffsstutzig oder stand - vielmehr saß - auf der berühmten Leitung. „Nun, es ist der inzwischen zurückgetretene Berlusconi“, mein Vis-à-Vis ließ jedes Wort förmlich auf der Zunge zergehen und genoss seinen Auftritt. „Genauer: der zurück getreten wordene Berlusconi“, korrigierte Nörgelmann. „Aber Totgesagte leben länger“, stellte mein nun doch erwachter Nachbar fest, „der kommt wieder, er ist ein Steh-auf-Männchen.“

„Mag sein“, grantelte Nörgelmann, „jetzt lässt er erstmal seinen Nachfolger die Kohlen aus dem Feuer holen.“

„Genauer: die Kohle aus dem Eurotopf“, stellte mein Vis-à-Vis richtig. „Guter Spruch“, brummte mein Nachbar, „er hat genügend Anhänger, um die eventuell bald stabilisierten italienischen Verhältnisse wieder in Unordnung bringen zu können.“

„Aber zurück zu den schauspielernden Italienern“, Nörgelmann versuchte uns wieder auf Kurs zu bringen, „es ist doch kein Wunder, dass diese so schlecht sind, bei den Gagen!“

„Da sind die Politiker besser dran“, erklärte mein Nachbar, „die

### **Elisabethfeier am 19. November 2011**



Es ist mittlerweile eine liebe Tradition geworden - mit einem feierlichen Gottesdienst haben Bewohner und Gottesdienstbesucher unserer Hauspatronin, der heiligen Elisabeth von Thüringen gedacht und mit dem Lied: „Wenn das Brot das wir teilen zur Rose erblüht...“ die „Elisabethfeier“ am Nachmittag eröffnet. Auf der festlich gedeckten Tafel zierten Rosen symbolisch für das Brot, das die hl. Elisabeth mit den Armen teilte. Bei Kaffee und Kuchen wurde aus dem Leben der heiligen Elisabeth berichtet und die Bewohner stimmten dazu im Anschluss das Elisabethlied an. Danach erzählten die Farben des Regenbogens ihre Geschichte. Mit einem gemeinsamen Abendessen endete die Feier. (Brigitte Gerhardt)

**Lichtbildervortrag mit Frau Krauß**



Am Christkönigsonntag endet das Kirchenjahr. Dies zum Anlass nahm Frau Krauß zum Thema ihres Lichtbildervortrags am 16. November 2011 für die Bewohner im Donau-Ries Seniorenheim, Monheim. Frau Krauß lud die Bewohner zu einem Rundgang durch das Kirchenjahr in die Monheimer Stadtpfarrkirche ein. In ihrem Lichtbildervortrag zeigte Frau Krauß den Interessierten die festliche Gestaltung der Stadtpfarrkirche im Laufe des Kirchenjahres. (Brigitte Gerhardt)

**Nikolausfeier im Donau-Ries Seniorenheim, Monheim am 02.12.2011 und Besuch vom Männergesangsverein Rögling am 04.12.2011**



Viele glänzende Augen und strahlende Gesichter - so manche Kindheitserinnerungen wurden wach; der Nikolaus besuchte am Freitag, den 02. Dezember die Bewohner im Donau-Ries Seniorenheim, Monheim. Eine liebe, alte Tradition ist die alljährliche Nikolausfeier in unserem Haus, gestaltet vom Schüt-

zenverein, Monheim. Musikalisch begleitet wurde der Nikolaus von der Bläsergruppe der Stadtkapelle Monheim. Nach der Geschichte von der „Weihnachtsgrippe“ und dem Theaterstück lud Frau Klein vom Schützenverein Monheim, die schon seit Jahren den Nikolausbesuch im Donau-Ries Seniorenheim, Monheim organisiert, alle Anwesenden zum Mitsingen ein, bis sich der Nikolaus im Speisesaal einfand. Selbst die Bewohner, die ihr Bett nicht verlassen konnten, wurden vom Nikolaus besucht und mit guten Worten aufgemuntert.



Am Sonntag, den 04. Dezember 2012 durften sich die Bewohner an den weihnachtlichen Weisen vom „Männergesangsvereins Rögling“ erfreuen. Mit stimmungsvollen Liedern wurden die Senioren bei Punsch und Plätzchen auf das bevorstehende Weihnachtsfest eingestimmt.

**Ablesung der Stromzähler zum Jahreswechsel**

Die LEW Verteilnetz GmbH, Augsburg, lässt alle Stromzähler in ihrem Netz zum Jahresende durch Ortsbevollmächtigte ablesen. Diese können sich mit Bescheinigung und Personalausweis ausweisen. Die Ortsbevollmächtigten werden die Ablesung im Zeitraum vom 27. Dezember 2011 bis 7. Januar 2012 durchführen.

**Wozu benötigt die LEW Verteilnetz GmbH die Zählerstände?**

Die LEW Verteilnetz GmbH ist ein Tochterunternehmen der Lechwerke AG und benötigt die Zählerstände zur Abrechnung der Netznutzung für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2011 mit den Stromlieferanten. Die Zählerstände werden an den jeweiligen Stromlieferanten eines Verbrauchers übertragen. Dieser Zählerstand kann vom jeweiligen Stromlieferanten auch für dessen Abrechnung gegenüber dem Verbraucher verwendet werden.

**Warum benötigt ein Stromlieferant eventuell eine zusätzliche Ablesung von seinen Kunden?**

Hat der Stromlieferant einen anderen Abrechnungszyklus als das Kalenderjahr, so erhält der Kunde zum Ende seines

Abrechnungsjahres eine Ablesekarte von seinem Lieferanten. Dieser gemeldete Zählerstand fließt in die Stromrechnung des Lieferanten ein. Sie ist unabhängig von der jetzigen Ablesung der LEW Verteilnetz GmbH.

Wir bitten alle Kunden, unseren Bevollmächtigten die Zählerablesung zu ermöglichen und bedanken uns für Ihr Verständnis. Ihre LEW Verteilnetz GmbH

## **Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**

### **Die Pflanzenbautage im Jahre 2012 finden statt:**

Mittwoch	11.01.2012	Reimlingen	Gasthaus Braun
Freitag	13.01.2012	Sulzdorf	Gasthaus Zum Neuwirt
Montag	16.01.2012	Bayerdilling	Gasthaus Schwarzwirt
Mittwoch	18.01.2012	Löpsingen	Gasthaus Schwarzer Adler
Freitag	27.01.2012	Maihingen	Gasthof Sonne
Freitag	03.02.2012	Erlingshofen	Gasthaus Zur Grenz

Beginn: jeweils 8.30 Uhr

Ende: gegen 13.00 Uhr

## **Oh Tannenbaum ...**

Mitarbeiter sind bei Weihnachtsfeiern im Betrieb unfallversichert

München, im Dezember 2011

Mitarbeiter, die bei einer betrieblichen Weihnachtsfeier verunglücken, stehen grundsätzlich unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Darauf weisen der Bayerische Gemeindeunfallversicherungsverband und die Bayerische Landesunfallkasse (Bayer. GUVV / Bayer. LUK) hin.

„Wenn zum Beispiel ein Kollege beim Schmücken von der Leiter stürzt, steuert und finanziert die gesetzliche Unfallversicherung medizinisch notwendige Heil- und Rehabilitationsmaßnahmen“, erläutert Bayer. GUVV / Bayer. LUK-Geschäftsführer Elmar Lederer.

### Voraussetzung: offizielle Feier

Für den Schutz müssen allerdings zwei wesentliche Voraussetzungen erfüllt sein:

- Es muss sich um eine offizielle Weihnachtsfeier des Betriebes oder der Abteilung handeln.
- Der Arbeitgeber oder die Unternehmensleitung müssen die Feier billigen, fördern und mitfeiern.

Der gesetzliche Unfallversicherungsschutz gilt nicht bei privaten Feiern, wenn sich zum Beispiel Kollegen abends privat zum Essen treffen oder die offizielle Weihnachtsfeier im privaten Rahmen verlängern. Nicht versichert sind teilnehmende Familienangehörige und Gäste, auch wenn sie offiziell eingeladen sind.

### Alkoholgenuss gefährdet Versicherungsschutz

Alkohol kann den Versicherungsschutz gefährden. Lässt sich ein Unfall auf dem Heimweg auf Alkoholgenuss zurückführen, besteht kein Unfallversicherungsschutz mehr. Wer Alkohol getrunken hat, sollte deshalb auf öffentliche Verkehrsmittel oder das Taxi ausweichen. Ein guter Tipp für die Feier: Weihnachtstee statt Glühwein für die Autofahrer.

Der Bayer. GUVV und die Bayer. LUK sind die gesetzlichen Unfallversicherungsträger für Bayern mit Ausnahme der Landeshauptstadt München. Bei ihnen sind u. a. die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes bei Arbeits- und Wegeunfällen versichert. Bei versicherten Unfällen erhalten die Betroffenen alle notwendigen medizinischen Heilbehandlungen und Rehabilitationsmaßnahmen sowie gegebenenfalls auch eine Rente. Mehr Informationen unter [www.bayerguvv.de](http://www.bayerguvv.de).